

PROGRAMM HÖHEPUNKTE 2024



ORF III
PROGRAMM
HÖHEPUNKTE



INHALT

4 VORWORT

ORF-GENERALLDIREKTOR
ROLAND WEISSMANN

6 LEITGEDANKEN

PETER SCHÖBER
KATHRIN ZIERHUT-KUNZ
EVA SCHINDLAUER
OLIVER BÖHM

10 ÖSTERREICH – DIE GANZE GESCHICHTE

12 KULTURHAUPTSTADT

16 OSTERN IN ORF III

20 HIGHLIGHTS KULTUR

48 JUBILÄEN IN ORF III

50 NEU IN ORF III

54 HIGHLIGHTS INFORMATION

84 UNSERE STARKEN EIGENMARKEN

98 DER ORF-III-KULTURBEIRAT STELLT SICH VOR

102 UNSERE KUNST-UND KULTURKOOPERATIONEN

108 UNSERE PRODUKTIONS- PARTNER:INNEN





ROLAND WEISSMANN
ORF-GENERALDIREKTOR

„ORF. Für dich und mich und alle.“: Im Zeichen dieses Dachmarken-Claims leistet ORF III Kultur und Information einen wesentlichen Beitrag, den ORF noch stärker als Rundfunk der Gesellschaft zu verankern und mit seinem umfangreichen wie vielseitigen Programm möglichst allen Menschen in Österreich ein gehaltvolles Angebot mit öffentlich-rechtlichem Mehrwert zu bieten.

Im Jahr 2023 erreichte ORF III täglich mehr als 800.000 Seherinnen und Seher. Mit besonderen Schwerpunkten zu brisanten politischen Themen wie dem Nahost-Konflikt und dem Ukraine-Krieg, aber auch zu geschichtlich relevanten Anlässen oder dem österreichischen Kultursommer mit einer Fülle aktueller Bühnenproduktionen verzeichnet der Sender regelmäßig ein Millionenpublikum. So war ORF III im Vorjahr wieder der erfolgreichste deutschsprachige Kultursender Europas.

Es freut mich persönlich sehr, dass ORF III mit der im Weihnachtsprogramm gezeigten ersten Staffel des bisher größten ORF-Dokumentationsformats „Österreich – Die ganze Geschichte“ höchst erfolgreich ins Jahr 2024 gestartet ist: Die ersten zehn Folgen des auf vier Staffeln angelegten 40-teiligen Prestigeprojekts sahen allein linear 1,368 Millionen. Im heurigen Weihnachtsprogramm wird das Erfolgsformat fortgesetzt. Aber

auch eine ganze Reihe weiterer Produktionen aller Doku-Sparten – u. a. für die Programmleisten „zeit.geschichte“, „Erbe Österreich“, „Heimat Österreich“ oder „Landleben“ – setzt sich mit rot-weiß-roter Historie, Traditionen, Lebensräumen und Naturlandschaften auseinander und trägt damit wesentlich zur Identitätsbildung bei.

Im Superwahljahr 2024 wird ORF III auch seine in der Vergangenheit vielfach unter Beweis gestellte Infokompetenz erneut demonstrieren: von der EU-Wahl über die Nationalratswahl sowie die Landtagswahlen in der Steiermark und Vorarlberg bis zur US-Wahl. Mit täglicher Live-Berichterstattung im Rahmen der Infofläche „ORF III AKTUELL“ oder Politiksendungen wie „Zur SACHE“, „Runde der Chefredakteur:innen“ und „Inside Brüssel“ versorgt das Team um Chefredakteurin Lou Lorenz-Dittlbacher das Publikum verlässlich mit faktenbasierter und unabhängiger journalistischer Information.

2024 wird in ORF III auch ein besonderes Kulturjahr: Das Projekt Europäische Kulturhauptstadt „Bad Ischl Salzkammergut“ begleitet ORF III das ganze Jahr über medial. Dem musikalischen Jahresregenten Anton Bruckner, dem Jubiläum 200 Jahre Ludwig van Beethovens 9. Symphonie oder dem opulenten heimischen Kultursommer mit zahlreichen Neuproduktionen aus ganz Österreich sind Schwerpunkte gewidmet. Dazu werden die starken Kooperationen mit Kulturinstitutionen in den Bundesländern ausgebaut: Neu ist u. a. die Zusammenarbeit mit dem Carinthischen Sommer, wo das ORF Radio-Symphonieorchester Wien ab heuer auch Residenzorchester ist.

Das breite Spektrum des Senders drückt sich auch durch seine mehr als 40 Regelformate aus, die mit der Entwicklung neuer Eigenproduktionen wie u. a. „Gesundheit im Gespräch“ oder „Werner Grubers Experimentalküche“ ausgebaut werden. Dabei steht die Qualität des Programms, das durch relevanten Content, innovative Produktionsmethoden und ein engagiertes Mitarbeiterteam gewährleistet wird, an vorderster Stelle. An der Erfolgsgeschichte von ORF III mitgeschrieben haben auch unsere wichtigen Partner aus der österreichischen Produzentenlandschaft, in die der Sender rund 90 Prozent seines Etas investiert und damit in die Stärkung der heimischen Wirtschaft.

Diese öffentlich-rechtliche Erfolgsgeschichte wollen wir auch im 14. Senderjahr von ORF III fortsetzen und mehr denn je mit einem unvergleichlichen Programmangebot dazu beitragen, ein „ORF für alle“ zu sein. Ich wünsche den Geschäftsführern Peter Schöber und Kathrin Zierhut-Kunz sowie ihrem Team viel Erfolg auf diesem Weg und danke allen, die tagtäglich daran mitwirken, die Bedeutung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks für die Gesellschaft unter Beweis zu stellen.



PETER SCHÖBER & KATHRIN ZIERHUT-KUNZ

GESCHÄFTSFÜHRUNG ORF III KULTUR UND INFORMATION

ORF III – FÜR ALLE

Österreich gehört zu den herausragendsten Kulturnationen weltweit. Der Anspruch einer Kulturnation leitet sich davon ab, dass Kultur in ihrer Breite und Vielfalt alle Bürgerinnen und Bürger unseres Landes nicht nur erreicht, sondern von diesen auch wahrgenommen wird. In einer Zeit, die von Unsicherheiten und zunehmenden sozialen sowie gesellschaftlichen Spannungen geprägt ist, ist es unser Anspruch, mit Kunst und Kultur, Geschichtsverständnis und objektiver ausgewogener Information eine verbindende Rolle für ALLE Menschen einzunehmen. Mit seinen mehr als **40 Regelformaten** und mehr als **800.000 Zuseherinnen und Zusehern täglich** erfüllt ORF III genau diesen Anspruch und ist damit auch Europas erfolgreichster deutschsprachiger Kultur- und Informationssender.

ORF III – DIE KULTURBÜHNE DES LANDES

Mit mehr als **300 Neuproduktionen** und Live-Übertragungen aus den Bereichen Oper, Theater, Konzert und Kleinkunst betreibt ORF III die „größte Kulturbühne Österreichs“. Mit rund **250 „Kultur Heute“-Sendungen** produzieren wir etwa **100 Stunden** aktuelle Kulturnachrichten, die werktäglich einen weitesten Seherkreis von 66.000 Menschen erreichen. Der pro-

grammliche Bogen reicht vom Jahresprojekt „Europäische Kulturhauptstadt: Bad Ischl Salzkammergut 2024“ über die „Aida“ aus dem Steinbruch in St. Margarethen und die Festspiele in Salzburg bis zum großen Bruckner-Jubiläum, dem Ingeborg-Bachmann-Preis sowie dem Abschlusskonzert des Carinthischen Sommers, heuer erstmalig in ORF III. All dies ist nur möglich durch die enge und intensive Zusammenarbeit mit unseren rund **100 Partnerinstitutionen** aus Kunst und Kultur, denen wir ausdrücklich DANKE sagen möchten.

Mit mehr als **2.000 Programmstunden made in Austria in 3sat, ARTE und ARD alpha** dient ORF III als „Fenster zur Welt“ für die österreichische Kunst- und Kulturszene auf den ORF-Partnersendern und verstärkt die Zusammenarbeit mit heimischen Produktionsfirmen bei internationalen Koproduktionen.

170 neue Produktionen der Sendeleisten „ORF III Themenmontag“, „Erbe Österreich“, „Landleben“ und „Heimat Österreich“ widmen sich relevanten rot-weiß-roten Themen.

ORF III – INFORMATION UND VERANTWORTUNG

Mit **220 aktuellen Zeitgeschichte-Dokumentationen** sorgen wir dafür, dass wir die Vergangenheit kennen, um die Gegenwart verstehen und die Zukunft besser gestalten zu können.

Vier Staffeln – 40 Folgen – 1.047 Jahre Geschichte: „**Österreich – Die ganze Geschichte**“ ist die umfassendste multimediale Aufarbeitung der Historie unseres Landes. Nach dem erfolgreichen Staffelauftritt setzt ORF III die Erfolgsproduktion zu Weihnachten 2024 fort. Da sich der dazugehörige Podcast großer Beliebtheit erfreut, wird ORF III sendungsbegleitendes Wissen aus den Fachredaktionen in Zukunft auf weiteren themenspezifischen Podcasts zur Verfügung stellen.

Im Superwahljahr 2024 demonstriert die ORF III Information unter der Leitung von Chefredakteurin Lou Lorenz-Dittlbacher ihre bewährte Infokompetenz. **Rund 800 Sendestunden „ORF III AKTUELL“** und **„ORF III AKTUELL am Abend“** sorgen für umfassende und objektive Live-Information. Ebenfalls hervorzuheben sind das wöchentliche Diskussionsformat „zur SACHE“ sowie die traditionellen „Sommer(nach)gespräche“, die auch 2024 wieder zu den Höhepunkten des Programms zählen.

71 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter realisieren in enger Zusammenarbeit mit **40 Produktionsfirmen** jedes Jahr Tausende einzigartiger Produktionen. Wir möchten allen Beteiligten, unseren Partnerinnen und Partnern aus Kunst, Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft sowie den Produzentinnen und Produzenten von Herzen danken. Vor allem jedoch wollen wir unserem Publikum ein großes Dankeschön aussprechen, das es uns ermöglicht, ein „ORF III für alle“ zu sein.



EVA SCHINDLAUER
KAUFMÄNNISCHE DIREKTORIN ORF

INHALT MIT MEHRWERT FÜR EIN BREITES PUBLIKUM

ORF III hat sich längst zu einer wertvollen Konstante in der heimischen Medien- und Kulturlandschaft entwickelt, indem der Sender Kultur und Information in allen Facetten – von Hoch- bis Subkultur, von anregenden Diskussionsrunden zum politischen Geschehen im In- und Ausland bis zu Dokumentationen zu aktuellen Brennpunktthemen – direkt in die Wohnzimmer der Österreicherinnen und Österreicher liefert. Die Vielfalt und Reichhaltigkeit des Programms bietet Inhalt mit Mehrwert für ein breites Publikum im ganzen Land.

Mit der klaren Mission und dem Motto 2024 „ORF III für alle“, Kultur und Information für jedermann und jedefrau zugänglich zu machen, gilt ORF III außerdem als Vorreiter im Smart Producing. Diese innovative Herangehensweise ermöglicht nicht nur eine intelligente und effiziente Produktion hochwertiger Inhalte, sondern trägt auch dazu bei, mehr Content für das interessierte Publikum bereitstellen zu können. Durch die konsequente und ständige Fokussierung auf die Bedürfnisse und Sehgewohnheiten der Zuschauerinnen und Zuschauer etabliert sich ORF III als DER verlässliche und attraktive Partner im Premium-Umfeld für die heimische Werbewirtschaft. In diesem Sinne freue ich mich auf ein weiteres, gewiss höchst erfolgreiches Jahr mit vielen ORF-III-Höhepunkten aus Kultur und Information.



OLIVER BÖHM
CEO ORF-ENTERPRISE

DIE KULTUR FANTASTISCHER WERBEWIRKUNG

Exzellente Reichweiten gehören zur Kultur von ORF III und geben der werbetreibenden Wirtschaft eine unvergleichliche Bühne, auf der jeder Auftritt wirkt. Mehr als 800.000 Zuschauerinnen und Zuschauer täglich applaudieren nicht nur herausragendem Journalismus, fundierter Information mit Tiefgang und der gesamten kulturellen Vielfalt des Landes, sondern Werbebotschaften, die ihre Zielgruppe effektiv im vertrauenswürdigen öffentlich-rechtlichen Umfeld erreichen. ORF III entspricht dem Selbstverständnis der Kulturnation Österreich in ihrem gesamten Facettenreichtum – von traditionell bis avantgardistisch. Das identitätsstiftende Programm erreicht über die neue Streamingplattform ORF ON noch mehr Menschen über einen längeren Zeitraum auf allen Screens.

ORF III schafft Mehrwert für Werbetreibende, die große Werbeerfolge kultivieren. Mit klassischen Spots und attraktiven Special Advertising Tools erreichen Marken ein attraktives Publikum in einem aufmerksamkeitsstarken Umfeld, das täglich Klasse beweist und eine Klasse für sich ist. In ORF III finden täglich viel beachtete Festspiele für fantastische Werbewirkung statt, die inspirieren und begeistern.

ÖSTERREICH – DIE GANZE GESCHICHTE

STAFFEL II IM ORF-III-WEIHNACHTSPROGRAMM 2024

Große Momente und einschneidende Ereignisse haben den Verlauf der österreichischen Geschichte ebenso beeinflusst wie Ideen, Gedanken und gesellschaftliche Umwälzungen. Die 40-teilige ORF-III-Reihe „Österreich – Die ganze Geschichte“ erzählt die Historie des Landes von den Anfängen bis in die Gegenwart und beleuchtet die großen Fragen der jeweiligen Epoche. ORF III setzt die von Andreas Pfeifer und Mariella Gittler präsentierte Erfolgsproduktion mit der zweiten Staffel zu Weihnachten 2024 fort und setzt da an, wo die erste endete. Ausgehend von der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert arbeiten sich zehn neue Folgen bis zum Ende der Monarchie Anfang des 20. Jahrhunderts vor.

Das multimediale Prestige-Projekt wird vom gleichnamigen Podcast begleitet und ist auf allen gängigen Plattformen, u. a. ORF Sound, verfügbar.



Kaiserliche Familie

Im 19. Jahrhundert manifestierten sich die Prinzipien der Aufklärung in politischen Entwicklungen, begleitet von tiefgreifenden Veränderungen durch die industrielle Revolution. Die aufkommende aufrührerische Atmosphäre in Frankreich führte zum blutigen Aufstand, gefolgt von Napoleons Verwüstungen auf dem Kontinent. Die europäischen Monarchien vereinten sich, um Napoleon zu besiegen, und auf dem Wiener Kongress wurde die alte Ordnung wiederhergestellt. Gleichzeitig zeigte sich in den Herrscherkreisen ein Reformgeist, der darauf abzielte, Staaten zu modernisieren und den Fortbestand ihrer Dynastien zu sichern. Die Neuordnung Europas führte zum Kaisertum Österreich und zum Ende des Heiligen Römischen Reiches, das von den Habsburgern über Jahrhunderte regiert wurde. Im Untergrund entfaltete sich eine soziale Dynamik, die das traditionelle Gesellschaftsmodell in Frage stellte. Die österreichische Monarchie als

Vielvölkerreich litt unter nationalen Zentrifugalkräften und verlor 1866 bei Königgrätz gegen Preußen. Der Berliner Kongress 1878 gewährte Österreich-Ungarn das Recht, Bosnien-Herzegowina zu besetzen, was letztendlich zu seinem Untergang führte.



Revolution 1848

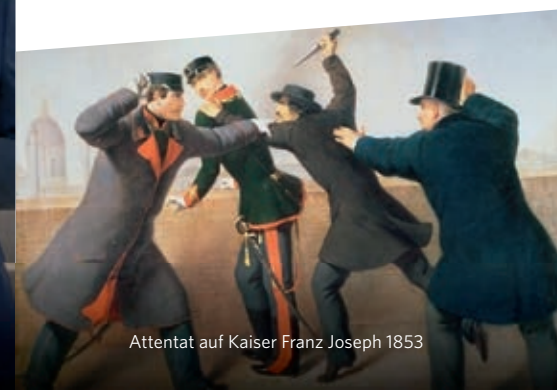
Wie schon in der ersten Staffel des Erfolgsformats vereint auch in der Fortsetzung ein wissenschaftlicher Beirat führende Historikerinnen und Historiker Österreichs, die das Projekt mit ihrer Expertise begleiten. Die Reihe setzt weiterhin auf zeitgemäße Vermittlungspädagogik, mit Fokus auf das Land und seine Menschen. Eine ausgewogene regionale Darstellung zwischen Großstädten wie Wien und den heutigen Bundesländern wird betont. Schwerpunkte liegen auf Themen bis in die Gegenwart: Industrialisierung, bürgerliche Rechte, soziale Frage, Nationalitätenkonflikt, wissenschaftsbasierte Medizin, Umgestaltung der modernen Stadt und neue soziale Hierarchien in der Demokratie. Augmented Reality (AR) im Digitalstudio und Spielszenen vertiefen die visuelle Darstellung der Inhalte.



Mariella Gittler



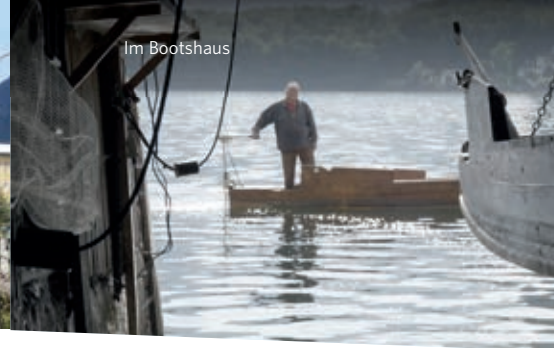
Andreas Pfeifer



Attentat auf Kaiser Franz Joseph 1853



Bad Ischl



Im Bootshaus

KULTURHAUPTSTADT BAD ISCHL SALZKAMMERGUT 2024 PROGRAMMHIGHLIGHTS

Erstmals in der Geschichte der Europäischen Kulturhauptstadt wird einer ländlichen alpinen Region dieser begehrte Titel zuteil. Das österreichische Großprojekt „Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024“, das 23 Gemeinden in zwei Bundesländern zum Festschauplatz zusammenschließt, holt die Vielfalt aus historisch verwurzelter und zeitgenössischer Kunst und Kultur vor den Vorhang und hebt sie auf eine internationale Ebene. ORF III begleitet das bunte Programm der Kulturhauptstadt das ganze Jahr lang und zeigt zahlreiche Highlights, darunter Konzerte, neue Dokumentationen und Spezialsendungen.

NEU RUND UM TIEFGRABEN AM MONDSEE

ORF III zeigt, wie bergbäuerliches Leben in Tiefgraben am Mondsee anno dazumal funktioniert hat. Bei der Brauchtumsveranstaltung Tiafgroba Rossara wird geschlängtes Holz noch mit Schlitten auf den verschneiten Wegen ins Tal gebracht, wie es vor der Einführung des Traktors Usus war. Viele riskierten bei der gefährlichen Arbeit mit der tonnenschweren Fracht im Rücken ihr Leben. Heute ist die Kenntnis dieser

Transportweise ein nostalgisches Spezialwissen. Gestalter Markus Fischer präsentiert in dieser „Heimat Österreich“-Neuproduktion das traditionelle Leben.

**In „Heimat Österreich“,
Mittwoch, 28. Februar, 20.15 Uhr**

NEU IM SALZKAMMERGUT

Das Salzburger Land lebt von seinen Traditionen. Vom Eisstockschießen über das Schneewandern bis zum häuslichen Mu-

sizieren reicht die Palette an Möglichkeiten, wie die Menschen hier die kalte Jahreszeit genießen. Gestalter Markus Fischer hat die Einheimischen für diese „Landleben“-Neuproduktion mit der Kamera begleitet und zeigt, wie die „ruhige Saison“, oder auch „die stade Zeit“, hier verläuft. Unter anderem trifft er Alfred Lichtenau, der mit Gleichgesinnten einer alten Gepflogenheit frönt: Er beherbergt Zugvögel, die normalerweise in den Süden fliegen würden, über die kalte Jahreszeit hinweg und lässt sie im Frühjahr wieder frei.

**In „Landleben“,
Mittwoch, 28. Februar, 21.05 Uhr**



Hallstätter See

NEU IM INNEREN SALZKAMMERGUT

Die Orte Bad Goisern am Hallstätter See, Hallstatt, Gosau und Obertraun bilden das innere Salzkammergut mit einer beeindruckenden Landschaft und authentischer Bevölkerung. Markus Gamsjäger züchtet auf der Plankensteiner Alm seit Generationen Noriker, die sich besonders für schwere Waldarbeiten eignen. In Gosau bewirt-

schaftet er den Leutgebhof, während auf der Alm Topfen, Butter und Schnittkäse von Lisi und Leopold produziert werden. Günther Pilz, ein Tischler und Bootsbauer, liebt das Wasser und restauriert Holzboote des Salzkammerguts in seiner Werkstatt am Seeufer. Erwin Engleder engagiert sich beim Wegverbesserungsverein „Sunnseitr“ in Goisern, der Wege und Bänke instand setzt. Nach getaner Arbeit versammeln sich die Mitglieder zum gemeinsamen Musizieren und Feiern. Schützenvereine mit Gewehren und traditionellen Armbrustschützen pflegen eine lange Tradition im Salzkammergut.

**In „Heimat Österreich“,
Mittwoch, 24. April, 20.15 Uhr**



Kaiservilla in Bad Ischl

NEU ISCHLER BIOGRAFIEN

Einst zog der Kaiser mit seinem Hofstaat alljährlich zur Sommerfrische nach Ischl. Zunächst folgte der Hochadel den Gewohnheiten der kaiserlichen Familie, allmählich kam es aber in allen höher gestellten Kreisen in Mode, auf Sommerfrische zu fahren. Es wurde zum gesellschaftlichen Phänomen, dem Kaiser auch im Sommer möglichst nahe sein zu wollen. Die Habsburger gelten somit als einer der Erfinder des Tourismus. Die ORF-III-Neuproduktion beleuchtet das Phänomen der kaiserlichen Sommerfrische und ihre Auswirkungen bis heute.

**In „Erbe Österreich“,
Dienstag, 28. Mai, 20.15 Uhr**

NEU **DIE GESCHICHTE
DES JÜDISCHEN
SALZKAMMERGUTS**

Günter Kaindlstorfer erzählt in seiner Dokumentation die jüdische Geschichte des Salzkammerguts aus bisher unbekannten Blickwinkeln. Anhand von größtenteils noch unveröffentlichtem Bildmaterial und Interviews mit Historiker:innen sowie Zeitzeuginnen und -zeugen entsteht das Bild einer in sich zutiefst widersprüchlichen Region, geprägt von Kosmopolitismus und alpinem Provinzialismus, von Antisemitismus, Regionalismus und nicht zuletzt vom Internationalismus der organisierten Arbeiterbewegung.

3sat, ab Herbst

NEU **HERBERT PIXNER
AUS GMUNDEN**

ORF III zeigt erstmalig – in Zusammenarbeit mit den Salzkammergut Festwochen Gmunden – das aktuelle Tourprogramm des „Herbert Pixner Projekts“ aus dem Toscanapark in Gmunden! Pixner wird als Jimi Hendrix der Volksmusik bezeichnet sowie mit Piazzolla und Paganini verglichen. Der gebürtige Südtiroler Musiker hat über die Jahre einen völlig unverwechselbaren Stil kreiert und begeistert sein Publikum mit verwegener Improvisationslust sowie Anleihen aus Tango, Flamenco und Jazz.

In „Erlebnis Bühne“, Sommer



Herbert Pixner

LIVE **KLASSIK AM TRAUNSEE**

Die große Eröffnung der „Erlebnis Bühne“-Freiluftsaison! Der international gefeierte Bariton Erwin Schrott singt vor der spektakulären Kulisse am Traunsee. Unter anderem steht das selten aufgeführte Lied „Abendzauber“ von Jahresregent Anton Bruckner auf dem Programm. Chefdirigent Markus Poschner und das Bruckner Orchester Linz spannen den musikalischen Bogen vom Salzkammergut in die Welt: Puccini, Smetana und südamerikanische Klänge dürfen dabei nicht fehlen!

**In „Erlebnis Bühne LIVE“,
Sonntag, 7. Juli, 20.15 Uhr**



Klassikstars
am Traunsee

NEU **HAUSMUSIKROAS
AUS DEM
SALZKAMMERGUT**

Der österreichische Bariton Rafael Fingerlos und das Volksmusikensemble Tschejefem präsentieren auf höchstem künstlerischen Niveau die musikalischen Werke erfolgreicher Komponisten aus der Region. Diese einzigartige Darbietung, inspiriert von



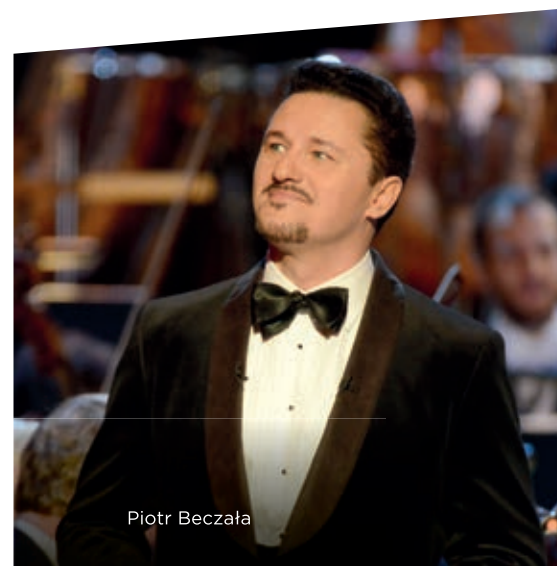
Markus Poschner

Franz Welser-Möst und Rafael Fingerlos, bringt die Verbindung zwischen Volksmusik und Kunstmusik durch bekannte und teilweise überraschende Melodien zum Ausdruck.

In „Erlebnis Bühne“, Herbst

LIVE **EIN FEST FÜR
ANTON BRUCKNER!**

Vor exakt 200 Jahren wurde Anton Bruckner geboren, mit St. Florian war er bis zu seinem Lebensende eng verbunden.



Piotr Beczala

Das Bruckner Orchester Linz feiert mit Chefdirigent Markus Poschner und weltberühmten Gesangssolistinnen und -solisten den Geburtstag in der Basilika. Auf dem Programm stehen Bruckners „Te Deum“ mit Piotr Beczala sowie seine 9. Symphonie. ORF III überträgt live-zeitversetzt.

**In „Erlebnis Bühne LIVE“,
Mittwoch, 4. September, 20.15 Uhr**

NEU **CHRISTTAGSKONZERT
AUS GMUNDEN**

Im Rahmen der Salzkammergut Festwochen Gmunden findet ein ganz besonderer, weihnachtlicher Konzertabend statt: Nach einer Idee von Franz Welser-Möst werden Volksmusik und Klassik zu einem berührenden Ganzen verschmolzen. In dieser einzigartigen Konstellation wird die verbindende Weihnachtsbotschaft durch sensibles Zusammenspiel und authentisches Musizieren direkt in die Herzen der Zuhörerinnen und Zuhörer getragen.

**In „Erlebnis Bühne“,
Mittwoch, 25. Dezember, 20.15 Uhr**

OSTERN IN ORF III

PROGRAMMHIGHLIGHTS

Tradition, Glaube und Brauchtum werden zu Ostern in ORF III großgeschrieben. So präsentiert der Sender auch 2024 rund um das Kirchenfest ein umfangreiches Programmangebot mit Gottesdiensten, neuen Dokumentationen, Filmklassikern und musikalischen Highlights.

MAGISCHE OSTERN

Mit u. a. der Dokumentationsreihe „Magische Ostern“ gibt ORF III faszinierende Einblicke in die vielfältigen Osterbräuche der Österreicherinnen und Österreicher – vom Eierfärben, übers Ratschen bis hin zum Osterschinken. Quer durch das ganze Land werden Jahrhunderte alte Traditionen hochgehalten. Des Weiteren porträtiert der Mehrteiler „Heimat der Klöster“ einige der beeindruckendsten heimischen Glaubensstätten, wie etwa die Basilika von Mariazell,

das Stift St. Florian und das Kloster St. Lambrecht. Aber auch die Glaubensgeschichte wird eingehend thematisiert. Am Karfreitag (29. März) beleuchten die Dokumentationen „Rätsel der Geschichte: Das Turiner Grabtuch“, „Die Wahrheit hinter den Jesus-Reliquien“ sowie „Geheimnisse der Kirche: Die Nägel von Golgatha“ jene Theorien und Mythen, die sich um die letzten Tage und den Tod von Jesus Christus ranken.

Ab Montag, 25. März

LIVE

TRIDUUM SACRUM

ORF III überträgt das Triduum Sacrum aus dem Wiener Stephansdom mit Erzbischof Kardinal Christoph Schönborn und der Wiener Dommusik. Das Ostertriduum umfasst die „Heiligen Drei Tage“ vom Leiden, Sterben und der Auferstehung Jesu Christi. Diese beginnen am Gründonnerstag (28. März) mit der Messe vom „Letzten Abendmahl“,

in der auch die Fußwaschung stattfindet. Am Karfreitag (29. März) wird in der schlichten Liturgie des Kreuzestodes gedacht. Der Karsamstag (30. März) steht dann ganz im Zeichen der Grabesruhe Jesu, bevor in der Osternacht schließlich feierlich seine Auferstehung, das höchste Fest der Christenheit, zelebriert wird.

**In „ORF III LIVE“,
28. bis 30. März, abends**



Die Wiener Symphoniker im Musikverein

LIVE

FRÜHLING IN WIEN

Das traditionelle Osterkonzert der Wiener Symphoniker live-zeitversetzt in ORF III! Seit mehr als vier Jahrzehnten begrüßen die Wiener Symphoniker den Frühling mit einem Bouquet an schwungvollen Melodien, die dieses Jahr gemeinsam mit Starsopranistin Diana Damrau dargeboten werden. Das Programm besticht durch seine Facetten und Farben: von Auszügen aus Johannes Brahms' Liebeslieder-Walzer, „O Fortuna“ von Carl Orff, „O mio babbino caro“ aus Giacomo Puccinis „Gianni Schicchi“ bis hin zu „Meine Lippen, sie küssen so heiß“ aus Franz Lehárs „Giuditta“. Die musikalische Leitung dieses Frühlingsreigns übernimmt dieses Jahr Dirigent Manfred Honeck.

**In „Erlebnis Bühne LIVE“,
Ostersonntag, 31. März, 20.15 Uhr**

NEU

HOCH & HEILIG: PILGERN IN DEN BERGEN

„Viele Wege führen zu Gott – einer davon über die Berge“, meinte einst der bergbegeisterte Innsbrucker Bischof Reinhold Stecher. Wallfahrer:innen waren immer schon unterwegs und pilgern seit jeher zu heiligen Stätten. Der Moderator und begeisteter Pilger Alexander Rüdiger wandert in dieser Produktion über die Hohen Tauern von Südtirol über Osttirol nach Kärnten. Der krönende Abschluss dieser Entdeckungsreise des alpinen Pilgerns ist die Besteigung des höchsten Berges Österreichs – des Großglockners.

**In „Land der Berge“,
Gründonnerstag, 28. März, 20.15 Uhr**



Alexander Rüdiger
beim Bergpilgern



Wiener Stephansdom

NEU DER DOM, DAS WETTER UND DER JAHRESKREIS

Hoch ragt der Stephansdom über die Dächer der Innenstadt auf. Alles, was im Lauf eines Jahres aus himmlischen Höhen kommt, schlägt sich hier besonders stark nieder. Der Jahreskreislauf des Doms ist ein Wechselbad von Wetterstimmungen ebenso wie von liturgischen Festen. Die sogenannten Windmessen, die hier abgehalten werden, versteht nur, wer einmal den starken Südwind vom Karlsplatz her kom-

mend erlebt hat. Starke Gewitter, gewaltige Blitze, fliegende Wolken, stürmischer Wind und wirbelnde Schneeflocken veranschaulichen den Dom als Fels in der Brandung des täglichen Wettergeschehens. Für die Besucherinnen und Besucher wurde kürzlich im Kirchenschiff eine Heizung in Betrieb genommen. Dabei wärmt der Dom in seinem Inneren nicht nur kraft der Raumtemperatur, sondern auch durch seine einzigartige sakrale Atmosphäre, die sich vor allem an den großen Hochfesten zeigt. Die ORF-III-Neuproduktion von Wolfgang Niedermaier begleitet Menschen durch den Jahreskreislauf des Stephansdoms.

**In „ORF Themenmontag“,
Ostermontag, 1. April, 20.15 Uhr**

NEU DIE AUGUSTINER- KIRCHE

Die Dokumentation erzählt die Geschichte der Augustinerkirche, in der über mehrere Jahrhunderte die emotionalsten Rituale des Hauses Habsburg stattfanden: Taufen, Hochzeiten bis zu Begräbnissen. Teil der Augustinerkirche ist auch die Loreto-Kapelle, in der die Frauen aus der Herrscherdynastie, um Nachkommenchaft beteten. Hier wurden die ersten Andachten der kaiserlichen Mütter nach der Geburt ihrer Kinder abgehalten. In der Herz-Gruft sind die Herzen von 54 Habsburgern auf ewig verwahrt, die nach den jahrhundertealten Riten eine „Herzbestattung“ erhielten. In der ORF-III-Neuproduktion lässt sich Karl Hohenlohe von Pater Matthias, dem Pfarrer der Augustinerkirche, in die Geschichte und Geheimnisse der Kirche sowie des Klosters einweihen.

**In „Erbe Österreich“,
Dienstag, 2. April, 20.15 Uhr**

FILMKLASSIKER

ORF III präsentiert zu Ostern bekannte Filmklassiker von **„Das Leben des Brian“** (Ostersonntag, 31. März) über Komödien mit **Heinz Erhardt** wie u. a. „Was ist den bloß mit Willi los?“ bis zu den „Winnetou“-Verfilmungen (Ostermontag, 1. April) nach **Karl May**.

In „ORF III Spezial zu Ostern“



Winnetou und das Halbblut Apanatschi



HIGHLIGHTS KULTUR

DER ORF III KULTURSOMMER

Ab Juni heißt es wieder „Vorhang auf“! Auch 2024 präsentiert ORF III ein opulentes Kultursommerprogramm. Mit einer Vielzahl glanzvoller Konzerte, Galas, hochkarätiger Musiktheaterproduktionen, unterhaltsamer Kleinkunstprogramme, anregender Künstler- und Literaturgespräche sowie ausführlicher Berichterstattung von den kulturellen Hotspots des Landes ist ORF III wieder in ganz Österreich unterwegs.



Gerald Fleischhacker in
„Kabarett unter Sternen“

KABARETT UNTER STERNEN: DIE TAFELRUNDE OPEN AIR

Was wäre der Sommer ohne Kabarett? Damit auch in der heißesten Zeit des Jahres die Lachmuskeln trainiert werden, präsentiert ORF III Gala-Abende unter freiem Himmel und das Beste, was das heimische Kabarett zu bieten hat: Gerald Fleischhacker begibt sich mit seiner „Tafelrunde“ wieder auf Österreich-Tour und lädt zum satirischen Monatsrückblick mit illustren Gästen. Nach dem großen Erfolg aus dem Vorjahr melden sich die Künstler:innen wieder von Open-Air-Locations aus dem ganzen Land, wie der Wachauarena mit großartigem Blick auf das Stift Melk.

ab Juni

LIVE DAS WOODSTOCK DER BLASMUSIK

Das größte und erfolgreichste Brass-Festival Europas wird wieder in Kooperation mit dem Landesstudio Oberösterreich live in ORF III übertragen. Das Musikfestival, das mehr als 60.000 Musikfans nach Ort im Innkreis in Oberösterreich bringt, präsentiert die perfekte Mischung aus Swing, Jazz, Funk, Ska, Reggae oder Elektronik – von Herbert Pixner über „Folkshilfe“, „Moop Mama“ und „Viera Blech“ bis hin zu Klassikern wie „Sašo Avsenik & seine Oberkrainer“ oder „Ernst Hutter & Die Egerländer Musikanten“. ORF III überträgt an drei Tagen und bringt das Festivalmotto nach ganz Österreich: Love, Peace und Blasmusik.

Freitag, 28. Juni, bis Sonntag, 30. Juni



Woodstock
der Blasmusik

LIVE DONAUINSELFEST 2024

Von 21. bis 23. Juni wird die Wiener Donauinsel bereits zum 41. Mal zur Bühne des größten Open-Air-Festivals in Europa bei freiem Eintritt. ORF III ist auch heuer wieder der Festivalsender und überträgt die besten Konzerte und Kabarettprogramme von der Festbühne sowie der ORF III Kulturbühne live – mit noch mehr Musik und Kleinkunst aus Österreich. Außerdem meldet sich Ani Gülgün-Mayr vom Ort des Geschehens, trifft die Musiker:innen und Künstler:innen backstage zum persönlichen Gespräch, wirft einen Blick hinter die Kulissen und mischt sich unter das Partyvolk.

**In „ORF III LIVE“,
Freitag, 21. Juni, bis Sonntag, 23. Juni**

NEU **VON DER OPER BURG GARS: L'ELISIR D'AMORE**

KS Clemens Unterreiner ist frischgebackener Intendant der Oper Burg Gars. Für seine Premiere holt er den noch nie dort gespielten Donizetti-Opernhit „L'elisir d'amore“ in die atemberaubende Kulisse der Babenberger Burgruine. Das österreichische Regie-Duo Carolin Pienkos und Cornelius Obonya wird mit international erfolgreichen Sängerinnen und Sängern wie Maria Nazarova, Paolo Rumetz und Orhan Yildiz zusammenarbeiten.

**In „Erlebnis Bühne“,
Sommer**

NEU **KABARETTSTARS VOM GÜSSINGER KULTURSOMMER**

Der neue Intendant des Güssinger Kultursommers ist niemand Geringerer als Star-Kabarettist, Schauspieler und Autor

Andreas Vitásek. Zum Auftakt legt der Publikumsliebbling gleich eine Leistungsschau burgenländischer Kabarettstars vor – mit Kapazundern der Szene wie Thomas Stipsits, Lukas Resetarits, Eva Maria Marold und Christof Spörk.

Juli

LIVE **VON DER OPER IM STEINBRUCH: AIDA**

In der Saison 2024 steht mit „Aida“ ein Meisterwerk von Giuseppe Verdi auf dem Spielplan der Oper im Steinbruch. Verdis zeitloser Opernklassiker wurde zuletzt 2014 in St. Margarethen aufgeführt. Unter der musikalischen Leitung von Iván López-Reynoso, der Regie von Thaddeus Strassberger und mit Kostümen von Giuseppe Palella kehrt der Publikumshit auf eine der spektakulärsten Freilichtbühnen Europas zurück.

**In „Erlebnis Bühne LIVE“,
Mittwoch, 10. Juli**



Mei-Ann Chen

LIVE **DVOŘÁKS „AUS DER NEUEN WELT“ VON DER STYRIARTE**

Was Antonín Dvořák den New Yorkern als seine Neunte Sinfonie vorstellte, „rockte“ nicht nur die ehrwürdige Carnegie-Hall, sondern bald auch die ganze Welt. Eine „Neue Welt“ der Rhythmen, Farben und Emotionen, wie geschaffen für junge Musikerinnen und Musiker. Mei-Ann Chen, die Amerikanerin mit dem sechsten Sinn für Wirkung, dirigiert das Styriarte Youth Orchestra in der Grazer Helmut List Halle.

**In „Erlebnis Bühne LIVE“,
Freitag, 12. Juli**

NEU **KLASSIK UNTER STERNEN 2024**

Elina Garančas „Klassik unter Sternen“ in der besonderen Atmosphäre des barocken Stift Göttweig – einzigartiger Open-Air-Klassik-Genuss, der in ORF III Tradition hat! Das bunte Programm bietet klassische Opernarien und bekannte internationale Lieder – Highlights, die sowohl eingefleischte Opernfans als auch Einsteiger begeistern. Am Dirigentenpult ist wieder Karel Mark Chichon.

**In „Erlebnis Bühne“,
Juli**

NEU **VON DEN KASEMATTEN GRAZ: DER RING AN EINEM ABEND**

Vier Bayreuther Wagner-Stars zu Gast in Graz: Elena Pankratova, Gabriela Scherer, Klaus Florian Vogt und Michael Volle gestalten den „Ring an einem Abend“ mit Höhepunkten aus Richard Wagners Opus magnum. Marcus Merkel dirigiert die Grazer Philharmoniker bei dieser Uraufführung der überarbeiteten Fassung von Lorin Maazels „Ring ohne Worte“ auf der Schloßbergbühne Kasematten mit den spektakulärsten Orchesterstücken sowie den emotionalsten Gesangspartien der Operntetralogie.

**In „Erlebnis Bühne“,
August**

LIVE **VON DER BÜHNE BADEN: WIENER BLUT**

„Draußt in Hietzing gibt's a Remasuri“ und natürlich der Walzer „Wiener Blut, eigner Saft, voller Kraft, voller Glut“ sind nur einige der bekanntesten Melodien dieses Meisterwerkes aus der Feder von Johann Strauss. Die Bühne Baden zeigt damit eine der fröhlichsten und beschwingtesten Operetten des Walzerkönigs in der Sommerarena.

**In „Erlebnis Bühne LIVE“,
August**



Johanna Berki





Grafenegg

LIVE

ERÖFFNUNG GRAFENEGG FESTIVAL 2024

Auch in diesem Jahr ist ORF III zu Gast in Grafenegg und zeigt die offizielle Eröffnung des Festivals. Diese steht heuer ganz im Zeichen zweier Ausnahmekomponisten, die Musikgeschichte geschrieben haben: Jahresregent Arnold Schönberg und George Gershwin. Auf dem Programm: die symphonische Dichtung „Pelleas und Melisande“ des Wieners und das Konzert für Klavier und Orchester in F-Dur seines amerikanischen Zeitgenossen. Am Pult des Tonkünstler-Orchester Niederösterreich steht Yutaka Sado. Der Pianist des Abends ist Festivalchef Rudolf Buchbinder höchstpersönlich.

**In „Erlebnis Bühne LIVE“,
Freitag, 16. August, 20.15 Uhr**

NEU

VOM CARINTHISCHEN SOMMER: DAS RSO MIT GERSHWIN & WILLIAMS

ORF III zeigt erstmals das Abschlusskonzert des Carinthischen Sommers. Das ORF Radio-Symphonieorchester Wien feiert zum 55. Jubiläum des Kärntner Musik- und Kultur-Festivals seinen Einstand als Festivalorchester. Der britische Dirigent Wayne Marshall führt durch das Programm mit Musik von George Gershwin – unter anderem mit seinem berühmten Werk „Rhapsody in Blue“ und Filmmusikklassikern von John Williams, etwa aus den Filmen „Indiana Jones“, „E.T.“ und „Star Wars“.

**In „Erlebnis Bühne“,
Sommer**



Wolfgang Böck

NEU

SCHLOSS-SPIELE KOBERSDORF: DER DIENER ZWEIER HERREN

Peter Turrini hat das berühmte Stück von Carlo Goldoni neu geschrieben: komisch und kritisch, pikant und poetisch, zotig und zärtlich. Hinter der Maske des Pantalone kommt der korrupte Transportunternehmer Sansuga Sacchi zum Vorschein: eine Paraderolle für Intendant Wolfgang Böck!

**In „Erlebnis Bühne“,
August**

NEU

VON DEN BREGENZER FESTSPIELN 2024: ROSSINIS „TANCREDI“

ORF III zeigt diesen Sommer die Hausoper der Bregenzer Festspiele: Gioachino Rossinis „Tancredi“ – der packende Opernthriller um

Liebe, Vertrauen und das Unglück in Krisenzeiten, mit dem der italienische Komponist mit nur 20 Jahren seinen Durchbruch erzielte. Mit schwungvollen Melodien bewies Rossini bereits in seinem Frühwerk seinen musikalischen Einfallsreichtum.

**In „Erlebnis Bühne“,
Sommer**

KULTUR HEUTE SPEZIAL

Auch im Kultursommer 2024 stehen zahlreiche „Kultur Heute Spezial“-Ausgaben von den wichtigsten Veranstaltungen der heimischen Bühnen auf dem Programm. Fixpunkt ist etwa die Woche vor dem Donauinselfest (19. bis 23. Juni), in der sich das Kulturmagazin des Landes werktäglich mit Backstage-Besuchen, Berichten und Interviews vom Aufbau des größten Open-Air-Festivals des Landes meldet. Außerdem besucht „Kultur Heute“ in Spezialausgaben den Österreichischen Filmpreis (5. Juni), die Salzkammergut Festwochen Gmunden, die Komödienspiele Porcia, den Carinthischen Sommer, die Oper im Steinbruch St. Margarethen und die Seefestspiele Mörbisch. Im Juli meldet sich „Kultur Heute“ vom Open-Air-Konzert „Klassik unter Sternen“ und von den Bregenzer Festspielen. Ebenso berichtet wird live vor Ort vom Ingeborg-Bachmann-Preis in Klagenfurt.



Bregenzer Festspiele

VON DEN KULTURBÜHNEN IN IHR WOHNZIMMER



Von den größten Bühnen Österreichs direkt in die heimischen Wohnzimmer! Von Kulturevents wie der „ORF-Langen Nacht der Museen“ über den Wiener Theaterpreis „Nestroy“ bis zum „Fest der Freude“ – mit ORF III sitzen Sie erste Reihe fußfrei!

NEU AUS DER WIENER STAATSOPER: COSÌ FAN TUTTE

Mit dieser Premiere vollendet Regiestar Barrie Kosky seinen Da-ponte-Zyklus in der Wiener Staatsoper. Am Pult steht niemand Geringerer als Musikdirektor Philippe Jordan. Internationale Gesangstars der jüngeren Generation veredeln die Produktion: Federica Lombardi als Fiordiligi, Emili D'Angelo als Dorabella, Peter Kellner als Guglielmo sowie Kate Lindsey als Despina u. v. m.

In „Erlebnis Bühne“, Juni

NEU EIN FEST FÜR HAYDN!

Ein einzigartiges Projekt der beiden größten Musikuniversitäten des Landes in Kooperation mit ORF III geht in die dritte Runde: Aufstrebende Talente der österreichischen Musikszene interpretieren Werke von Joseph Haydn. Studierende der beiden Wiener Musikuniversitäten, mdw und MUK, spielen auf: Ein bunter Mix aus Arien, Sinfonien, Kammermusik und Messen bildet die kompositorische Vielfalt des österreichischen Meisterkomponisten ab.

In „Erlebnis Bühne“,
Frühjahr



NEU AUS DER VOLKSOPER WIEN: DIE LUSTIGE WITWE

In dieser Neuinszenierung der berühmten Operette von Franz Lehár singen Publikumsliebhaber wie Daniel Schmutzhard und Anett Fritsch. Die französische Regisseurin Mariame Clément debütiert damit an der Volksoper Wien. Am Pult des Haus-Orchesters steht der neue Musikchef Ben Glassberg.

In „Erlebnis Bühne“,
Sonntag, 10. März, 20.15 Uhr

LIVE FEST DER FREUDE 2024 - DAS KONZERT

Das alljährliche „Fest der Freude“ wird heuer zum bereits zwölften Mal in Folge im Gedenken an die NS-Opfer und die Freude über die Befreiung vom NS-Terrorregime veranstaltet. Die Wiener Symphoniker gestalten dazu ein abwechslungsreiches Programm, das ORF III live von der Freiluftbühne am Wiener Heldenplatz überträgt.

In „ORF III LIVE“,
Mittwoch, 8. Mai, 20.15 Uhr

NEU AUS STIFT MELK: BACHS H-MOLL-MESSE MIT MICHAEL SCHADE

Zu Pfingsten zelebriert ORF III einen Superstar der Barockmusik: Johann Sebastian Bach. Seine h-Moll-Messe gilt als eine der wichtigsten geistlichen Kompositionen und Höhepunkt seines musikalischen Oeuvres. Am Pult des Concentus Musicus Wien, des Residenzorchesters der Internationalen Barocktage Stift Melk, steht Stefan Gottfried. Neben Tenorstar Michael Schade singen Trine Lund, Marianne Beate Kielland, Georg Nigl sowie die Wiltener Sängerknaben.

In „Erlebnis Bühne“,
Pfingstsonntag, 19. Mai, 20.15 Uhr



Michael Schade

NEU VOM HAYDN-FEST IN GRAZ

Im Musikverein Graz findet 2024 zum zweiten Mal das Haydn-Fest statt. Der ungarische Dirigent, Haydn-Experte und Ehrenmitglied des Musikvereins Adam Fischer steht im Mittelpunkt der Festwochen. ORF III zeigt eines der hochkarätig besetzten Konzerte.

In „Erlebnis Bühne“, Herbst



Adam Fischer

NEU HERBSTGOLD MIT JULIAN RACHLIN

Julian Rachlin ist nicht nur Intendant, sondern bereichert auch als Solist oder Dirigent das Herbstgold Festival in Eisenstadt. Neben internationalen Stars wie etwa Yefim Bronfman – einer der gegenwärtig bedeutendsten Pianisten und zudem langjähriger musikalischer Freund Rachlins – zeigt das Chamber Orchestra of Europe als Residenzorchester mit Tschaikowski eine neue Facette.

In „Erlebnis Bühne“, Herbst

NEU 24. ORF-LANGE NACHT DER MUSEEN

Zum 24. Mal öffnen die Museen nachts ihre Pforten und bitten zur „ORF-Langen Nacht der Museen“. ORF III begleitet das Ereignis mit zahlreichen Live-Einstiegen sowie „Kultur Heute Spezial“-Sendungen in der Veranstaltungswoche.

Herbst

NEU NESTROY-GALA 2024

Mit dem renommierten Theaterpreis „Nestroy“ werden herausragende Bühnenproduktionen, Künstlerinnen und Künstler der vergangenen Saison geehrt. ORF III überträgt die Gala, bei der sich das Who's who der österreichischen Theater- und Filmszene versammelt.

Herbst

NEU KULISSENGESPRÄCHE

Zur Einstimmung auf „Erlebnis Bühne“ blickt Barbara Rett hinter die Kulissen der Opern- und Konzertproduktionen, etwa in der Wiener Staatsoper oder im Musikverein Wien, und trifft die Stars zum persönlichen Gespräch.



„Erlebnis Bühne“ mit Barbara Rett

NEU WIEDERERÖFFNUNG DES MUSIKTHEATERS AN DER WIEN

In rekordverdächtigen 2 Jahren wurde das älteste Opernhaus Wiens renoviert. Im Oktober feiert Hausherr Stefan Herheim die Wiedereröffnung des Theaters an der Wien. Die – trotz Ausweichquartiers in der Halle E im MuseumsQuartier Wien – international gefeierten Opernproduktionen können ab Herbst wieder ins historische Ambiente nächst des Wiener Naschmarkts übersiedeln. Dank hochmoderner Technik wird ORF III die Kooperation mit aktuellen Aufzeichnungen reibungslos fortführen können.

In „Erlebnis Bühne“, Herbst

NEU AUS DEM MUSIKTHEATER AN DER WIEN: KUBLAI KHAN

Anlässlich der Wiedereröffnung des frisch renovierten Theaters an der Wien zeigt „Erlebnis Bühne“ einen wahren Schatz, der der politischen Zensur unter Joseph II. zum Opfer fiel: Die Uraufführung in italienischer Originalfassung von Antonio Salieris „Cublai, gran kan de' Tartari“. Am Pult des von ihm gegründeten Orchesters „Les Talens Lyriques“ steht Christophe Rousset.

In „Erlebnis Bühne“, Herbst

NEU JUAN DIEGO FLÓREZ UND SEIN JUGENDORCHESTER „SINFONÍA POR EL PERÚ“

Nach dem großen Erfolg, den der peruanische Startenor mit dem von ihm gegründeten Jugendorchester 2022 bei den Salzburger Festspielen feierte, lädt Juan Diego Flórez

nun ins Wiener Konzerthaus. Junge Musikerinnen und Musiker, die ohne Unterstützung weder Zugang zu Instrumenten noch zu Unterricht hätten, feiern ein Fest der Melodien und Lebensfreude!

In „Erlebnis Bühne“, Herbst

ORF RADIO-SYMPHONIEORCHESTER WIEN

Das ORF Radio-Symphonieorchester Wien als Rundfunkorchester bestreitet regelmäßig Opern- und Konzertübertragungen in Zusammenarbeit mit ORF III, so etwa aus dem MusikTheater an der Wien, dem ORF RadioKulturhaus oder in diversen Spezialsendungen.



Juan Diego Flórez

AUS DEM MUSIKVEREIN WIEN

Musikverein Wien



NEU PHILHARMONISCHES KONZERT MIT FRANZ WELSER-MÖST

Der österreichische Stardirigent Franz Welser-Möst führt die Wiener Philharmoniker in diesem Abonnementkonzert durch ein vielfältiges Programm. Zu hören sind Paul Hindemiths Konzertmusik für Blasorchester, Richard Strauss' „Sinfonische Fantasie“ aus „Die Frau ohne Schatten“ sowie Maurice Ravel's „La Valse“. Außerdem: „Variationen für Orchester“ von Arnold Schönberg, dessen 150. Geburtstag heuer begangen wird.

**In „Erlebnis Bühne“,
Sonntag, 3. März, 20.15 Uhr**

NEU PHILHARMONISCHES KONZERT MIT LORENZO VIOTTI

Der Schweizer Lorenzo Viotti ist nicht nur Preisträger mehrerer internationaler Dirigentenwettbewerbe, sondern derzeit auch Chefdirigent der Niederländischen Oper sowie der Niederländischen Philharmonie. Bei den Wiener Philharmonikern stand er während seiner Studientage am Schlagzeug, in diesem Konzert feiert er sein Debüt am Pult des Orchesters mit Musik von Rimski-Korsakow, Rachmaninow und Dvořák.

**In „Erlebnis Bühne“,
Frühling**

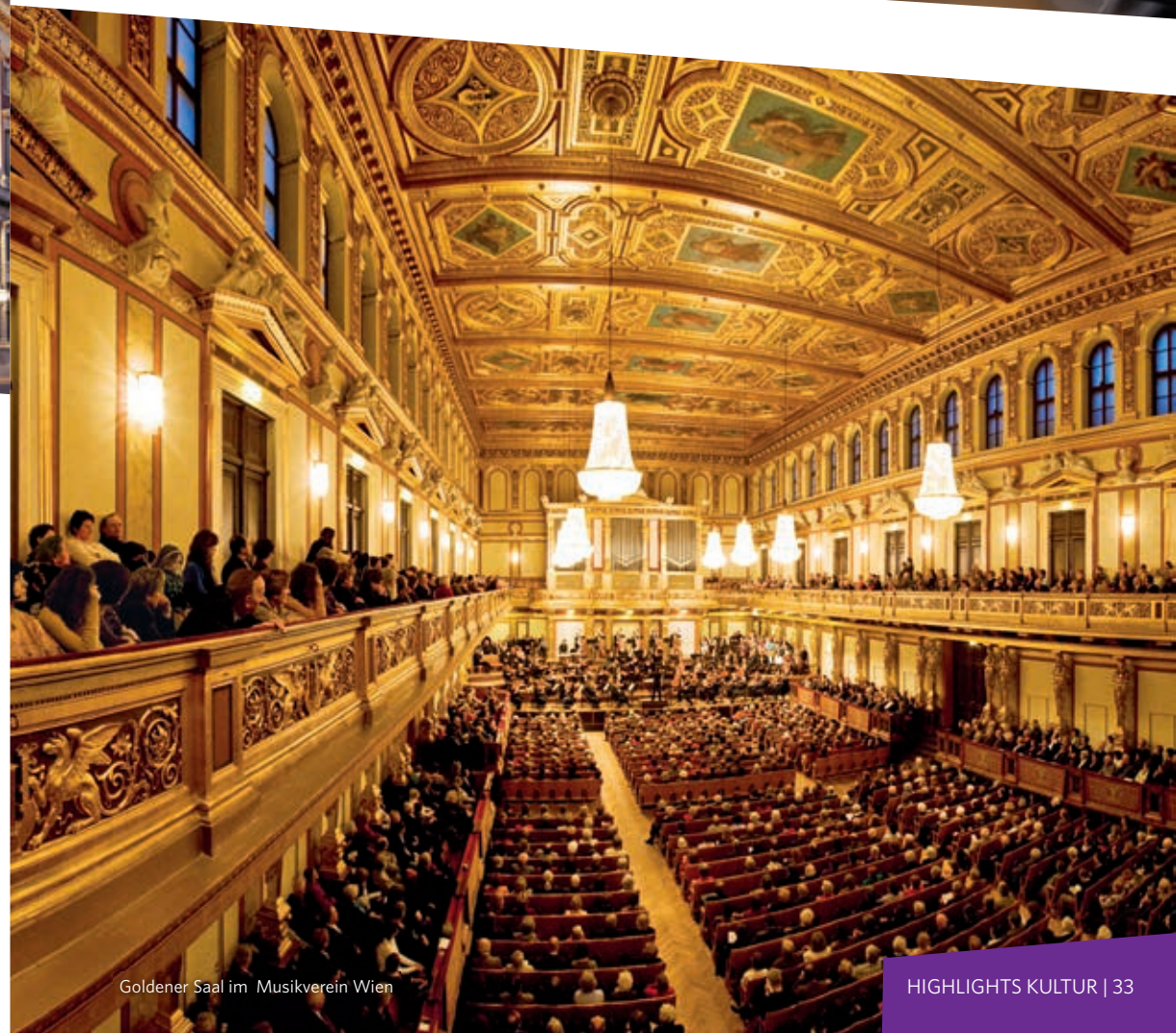
NEU PHILHARMONISCHES KONZERT MIT CHRISTIAN THIELEMANN UND IGOR LEVIT

Starpianist Igor Levit war erstmals als Solist zu Gast in einem der weltberühmten Abonnementkonzerte der Wiener Philharmoniker. Unter der musikalischen Leitung von Christian Thielemann spielte er mit dem Orchester Johannes Brahms' 2. Klavierkonzert sowie Brahms' 3. Symphonie.

**In „Erlebnis Bühne“,
Frühling**



Christian Thielemann



Goldener Saal im Musikverein Wien

WEIHNACHTEN GANZ KLASSISCH



Adventkonzert im Wiener Stephansdom

NEU WIENER ADVENT: ADVENTKONZERT DER WIENER SYMPHONIKER AUS DEM STEPHANSDOM

Das große ORF-III-Adventkonzert erklingt aus dem Herzen der Bundeshauptstadt – dem Wiener Stephansdom. Die Wiener Symphoniker laden gemeinsam mit ORF III zur schönsten Zeit des Jahres zu einem ebenso besinnlichen wie festlichen Konzert.

In „Erlebnis Bühne“,
Dezember

NEU WEIHNACHTEN IM ZILLERTAL

Traditionen und weihnachtliches Brauchtum in den winterlichen Tiroler Alpen: Was gibt es Schöneres in der Adventzeit?

In „Land der Berge“,
Dezember

NEU AUS DER VOLKSOPER WIEN: HÄNSEL & GRETEL

Sie ist seit Jahrzehnten fixer Bestandteil im Weihnachtsprogramm vieler Familien – Großeltern, Eltern und nahe Bezugspersonen strömen mit Kindern und Enkelkindern in die Volksoper, um Engelbert Humperdincks Märchenoper zu erleben. Karl Dönchs Kultinszenierung – samt Hexenflug über den Orchestergraben – fasziniert und verzaubert Jung und Alt!

In „Erlebnis Bühne“,
Dezember



„Hänsel und Gretel“ aus der Volksoper Wien

NEU ADVENTKONZERT AUS DER FRAUENKIRCHE DRESDEN

Anfang Dezember findet alljährlich das besinnliche Adventkonzert in der Frauenkirche Dresden statt. ORF III zeigt das mit der Sächsischen Staatskapelle hochkarätig besetzte Ereignis zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest.

In „Erlebnis Bühne“,
Dezember

NEU CHRISTTAGSKONZERT AUS DEM SALZKAMMERGUT

Im Rahmen der Salzkammergut Festwochen Gmunden findet ein ganz besonderer, weihnachtlicher Konzertabend nach einer Idee von Franz Welser-Möst statt: Volksmusik und Klassik werden zu einem berührenden Ganzen verschmolzen. In dieser einzigartigen Konstellation wird die verbindende Weihnachtsbotschaft durch sensibles Zusammenspiel und authentisches Musizieren direkt in die Herzen des Publikums getragen.

In „Erlebnis Bühne“,
Mittwoch, 25. Dezember, 20.15 Uhr



Franz Welser-Möst

LIVE AUS DER WIENER STAATSOPER: DIE FLEDERMAUS

Zum Auftakt des Johann-Strauss-Jahres 2025 lässt ORF III das heurige Jahr fulminant ausklingen und überträgt Johann Strauss' Operettenklassiker „Die Fledermaus“ live-zeitversetzt aus der Wiener Staatsoper.

In „Erlebnis Bühne LIVE“,
Dienstag, 31. Dezember, 20.15 Uhr



„Die Fledermaus“ in der Wiener Staatsoper

NOCH MEHR KULTUR



Peter Fässlacher, Ani Gülgün-Mayr
und Patrick Zwerger-Holder

KULTUR HEUTE

Für die meistgesehenen werktäglichen Kulturnachrichten des Landes ist das Moderationsteam Ani Gülgün-Mayr, Peter Fässlacher und Patrick Zwerger-Holder überall dort, wo Kultur passiert. Von Montag bis Freitag präsentieren sie tagesaktuelle News von Sub- bis Hochkultur sowie spannende Interviews.

Außerdem besucht ORF-III-Moderator Heinz Sichrovsky für die „Kultur Heute“-Rubrik **Sichrovskys Foyer** die wichtigsten Theater- und Opernpremier des Jahres und meldet sich direkt nach der Aufführung mit seiner Kritik vom jeweiligen Spielort.

In Kooperation mit dem ORF-III-Literaturmagazin **erLesen** wird 2024 der literarische Fokus weiter ausgebaut und noch mehr über Neuerscheinungen und Aktuelles in der Literaturwelt berichtet.

„Kultur Heute Spezial“-Ausgaben sind den großen österreichischen Literaturpreisen gewidmet: Dem **Ingeborg-Bachmann-Preis** und dem **Christine-Lavant-Preis** sowie dem Festival **Literatur im Nebel**. Außerdem wird „Kultur Heute“ eine Spezialsendung aus der **Hamburger Elbphilharmonie** zeigen, wo **André Heller** eine Woche lang das Programm kuratiert.

Montag bis Freitag, 19.45 Uhr

ORF III KÜNSTLERGESPRÄCHE

Im Sommer laden die „Kultur Heute“-Moderatoren Ani Gülgün-Mayr und Peter Fässlacher in bewährter Manier hochkarätige Kulturschaffende zum ausführlichen Gespräch.

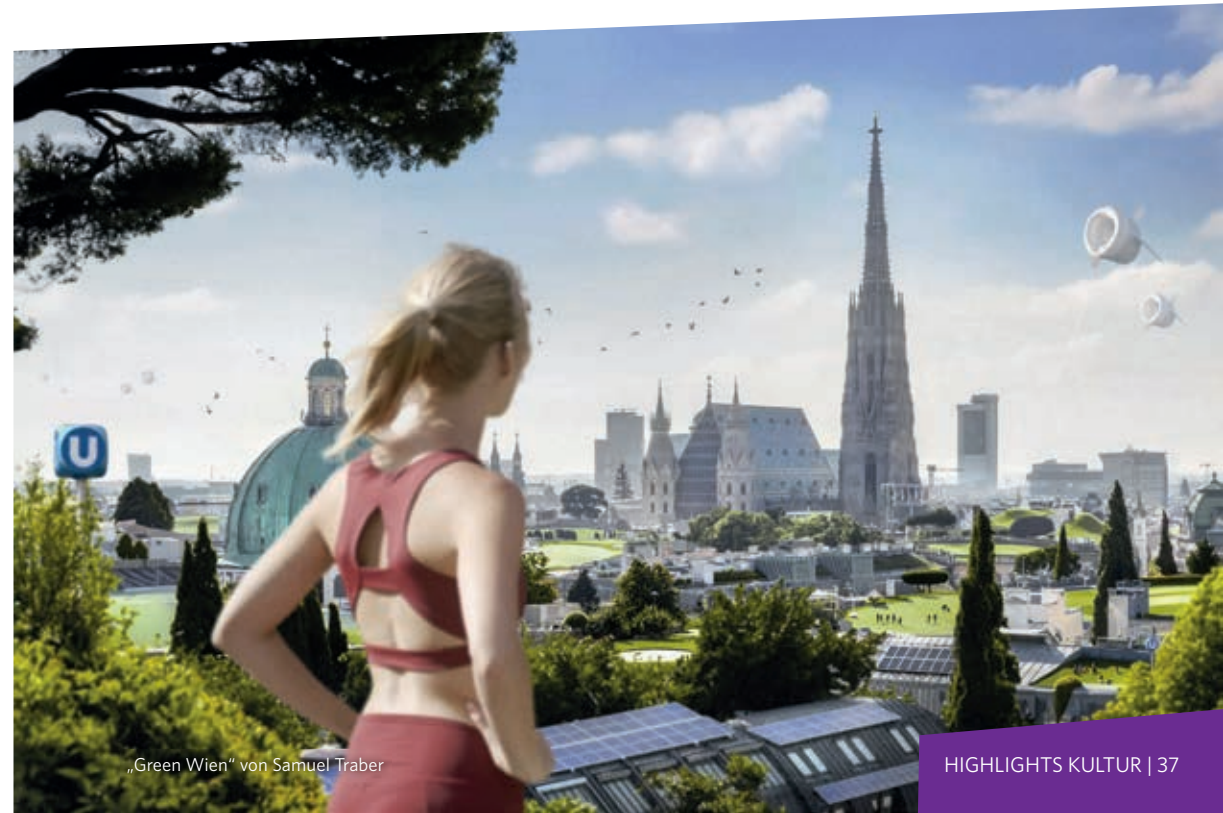
Sommer

PIXEL, BYTES + FILM – ARTIST IN RESIDENCE

„Pixel, Bytes+Film – Artist in Residence“ geht 2024 in die neunte Staffel. Zu sehen sind innovative Kurzfilme und Projekte, die sich mit digitalen Technologien und neuen Medien auseinandersetzen. Filmemacher Felix Lenz hat für seinen innovativen Essay-Film „Brute Force“ in US-amerikanischen Salzwüsten gedreht und Barbis Ruder beschäftigt sich in ihrem Projekt „Influenca“ humorvoll mit Social Media. Samuel Traber zeigt mit „Green Wien“ hingegen, wie eine Stadt der Zukunft aussehen könnte und Michael Simku setzt sich im Kurzfilm „Invisible Auctions“ mit dem Thema Spionage auseinander.

Die fertigen Arbeiten werden von Moderator Patrick Zwerger-Holder in der Sendung „Pixel, Bytes+Film – Artist in Residence“ präsentiert. Das gleichnamige Format ist ein Förderprogramm, mit dem das Bundesministerium für Kunst und Kultur in Kooperation mit ORF III Kunstschaftende dabei unterstützt, innovative Filmformate zu realisieren.

Monatlich



„Green Wien“ von Samuel Traber



Heinz Sichrovsky

ERLESEN

Heinz Sichrovsky blättert sich einmal im Monat durch die wichtigsten Neuerscheinungen der Literaturszene, auf der Suche nach Antworten auf die aktuellsten und brennendsten Fragen zu Kunst, Kultur und gesellschaftlichen Ereignissen. Seine Gäste sind u. a. **Charlotte Link, Daniel Kehlmann und Frank Schätzing.**

Monatlich um 22.45 Uhr

STREITZEIT

Ob Klimakleber oder „Cancel Culture“: Welche aktuellen (Kultur)-Themen prägen die emotionalen Debatten der Öffentlichkeit? Im Diskussionsformat „Streitzeit“ spricht ORF-III-Moderator Peter Fässlacher einmal im Monat mit interessanten Gästen über aktuelle und kontroversielle Kultur- und Gesellschaftsthemen.

Monatlich um 22.45 Uhr



Pauls Jets

SOUNDHECK ÖSTERREICH

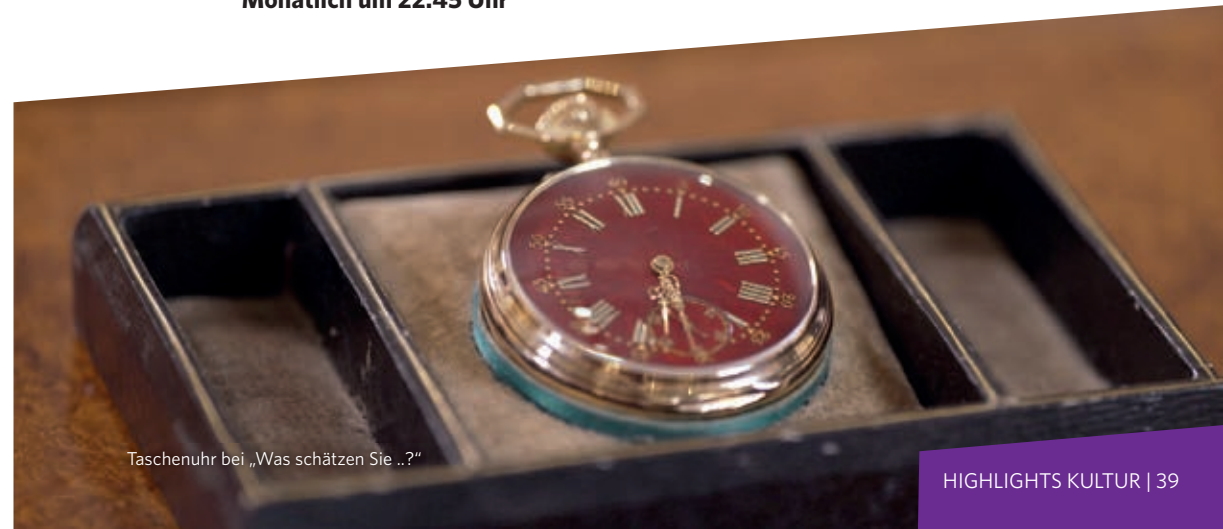
ORF III bietet der österreichischen Musikszene eine Bühne und fördert den heimischen Musiknachwuchs. 2024 werden u. a. Konzerte von **Pauls Jets, AF90** oder **Christl** im Großen Sendesaal des ORF RadioKulturhauses aufgezeichnet. Außerdem darf sich das Publikum auf Radio Wien Klubkonzerte, FM4 Radiosessions, Buttersessions sowie exklusive Backstageberichte, Interviews und Hintergrundgeschichten zu den Auftritten freuen. Anlässlich des zweiten Todestages von Willi Resetarits folgt zudem eine Sondersendung zum letzten großen Jubiläumskonzert aus der Wiener Stadthalle.

Regelmäßig in der „Donnerstag Nacht“

„WAS SCHÄTZEN SIE..?“

Im ORF-III-Kunst- und -Antiquitätenmagazin begibt sich Karl Hohenlohe unermüdlich auf die Suche nach den interessantesten Antiquitäten der Österreicherinnen und Österreicher. Von barocken Kleinoden über Pionierleistungen der Technikgeschichte bis zu seltenen Juwelen – Expertinnen und Experten des Dorotheums bewerten die Objekte anschließend fachkundig.

Monatlich um 22.45 Uhr



Taschenuhr bei „Was schätzen Sie..?“

ERBE ÖSTERREICH

Am „ORF III Kulturdienstag“

„Erbe Österreich“ widmet sich der außergewöhnlichen (Kultur-)Geschichte des Landes. Im Rahmen der Leiste „ORF III Kulturdienstag“ erzählen Dokumentationen und filmische Porträts von Persönlichkeiten, Bauwerken, Kunstschätzen und Ereignissen, die Österreich und Europa prägen.



Böhmischer Prater

NEU GRÄTZELGESCHICHTE - DAS BÖHMISCHE WIEN

In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts kamen die ersten tschechischen Abgeordneten des Reichsrates nach Wien, mit ihnen Beamte und Journalisten. Einige Tschechen bekleideten sogar Ministerposten. Ende des 19. Jahrhunderts zählte sich ein Drittel der Wiener Bevölkerung zur tschechischen Volksgruppe und so war auch die böhmische Küche ebenso ein integraler Bestandteil der Wiener Alltagskultur. Das Wiener Wort „Beisl“ kommt aus dem Tschechischen und die tschechische Tradition der Bierhalle fand ihren Weg über die böhmische Bevölkerung in die Kaiserstadt. So war etwa das Schweizerhaus im Prater schon immer in tschechischem Besitz und bis heute arbeiten hier viele Tschechen. Serviert werden auch heute noch böhmische Gerichte: Stelze, Mohnnudeln und Powidltascherl.

5. März, 20.15 Uhr

NEU SAUBERES WIEN: (UM-)WELTSTADT IM WANDEL

Wien soll einst eine saubere Stadt gewesen sein, bevor der Autoverkehr einsetzte – so lautet zumindest die nostalgische Vorstellung. Denn Pferdemist, Pferdeurin, ein gigantischer Hausbrand von den zahlreichen Holz- und Kohleheizungen sowie die ständigen Umbauarbeiten in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts drückten damals schwer auf die Lebensqualität der Menschen. Wer es sich leisten konnte, floh vor Schmutz, Ruß und Lärm jedes Jahr nach der Ballsaison in den Süden. In dieser „Erbe Österreich“-Neuproduktion erzählt Gestalter Norman Vaughan vom Weg Wiens zu Sauberkeit und Gemütlichkeit.

19. März, 20.15 Uhr



Gasometer, Wien

LEBEN IN ÖSTERREICH

NEU WASSERWEGE IN ÖSTERREICH

Die erste Ausgabe dieser dreiteiligen Reihe widmet sich der March: dem wichtigsten Fluss Mährens, der eine wichtige Rolle in der gemeinsamen Geschichte Österreichs mit seinen slawischen Nachbarn spielt. Die zweite Episode verfolgt die Drau fluss-abwärts, die mehrere Länder, darunter Österreich, Slowenien, Kroatien und Ungarn, durchquert, bevor sie schließlich in die Donau mündet. Sie gehörte zu den wichtigsten Handelsrouten zwischen dem Mittelmeerraum und Mitteleuropa. Den Abschluss der Trilogie bildet ein Filmporträt der Enns. Der Fluss verband die Eisenwurz, die für den Eisenerzabbau bekannte sogenannte „Waffenkammer des Kaisers“, mit der Donau und damit mit Wien. Der Boom des Eisens verschaffte der ganzen Region ihren Aufschwung.

April 2024



Schloss Murau

NEU ÖSTERREICH - LAND IN ADELSHAND

Nach einer aktuellen Schätzung gehören in Österreich 1,4 Prozent der Bevölkerung zum Hochadel. Das entspricht etwa 180 Familien mit 11.000 Mitgliedern. Die überwiegende Mehrheit davon übt heute bürgerliche Berufe aus und lebt in der Mitte der Gesellschaft. Dennoch finden sich unter den größten Grundbesitzern immer noch bekannte historische Namen. Eine Visualisierung der Landverteilung zeigt die – damals wie heute – große Bedeutung der Adels Häuser in Österreich.

26. November, 20.15 Uhr



March



Wien – historische Ansicht

NEU WIENER RINGSTRASSE – WIENER MÄZENE

Wien trägt bis heute die Handschrift jener „zweiten Gesellschaft“, die mit viel Geld und Geschmack den Stil der Stadt mitprägte. Doch diese Kunstsinnigkeit war kein Selbstzweck – sie war Teil einer Strategie, sich als vermeintliche „Parvenus“ in der Kaiserstadt verdient zu machen und zu integrieren. Hinter ihren Fassaden erzählt die Ringstraße von den Aufstiegsträumen und den Abstiegsängsten einer wohlhabenden Schicht, die sich zu Mäzenen des Historismus aufschwang. Die Kunst, die sie erschufen, wurde zum steinernen Denkmal ihrer Ambitionen, als Fremde das Wiener Parkett zu erobern und dauerhaft zu halten. Doch bis auf eine kurze Zeitblase von wenigen Jahrzehnten, in der dieses Kalkül aufzugehen schien, arbeitete die Zeit gegen die Mäzene. Der wachsende Antisemitismus, die Mobilisierung der Massen in der Politik

und letztlich das Ende der Monarchie ließen die Träume der Ringstraßen-Ära platzen, wie diese ORF-III-Neuproduktion in Zusammenarbeit mit ARTE zeigt.

19. November, 20.15 Uhr



Fritz Waerndorfer



Bad Ischl

NEU ISCHLER BIOGRAFIEN

Einst zog der Kaiser mit seinem Hofstaat alljährlich zur Sommerfrische nach Ischl. Zunächst folgte der Hochadel den Gewohnheiten der kaiserlichen Familie, allmählich kam es aber in allen höher gestellten Kreisen in Mode auf Sommerfrische zu fahren. Es wurde zum gesellschaftlichen Phänomen, dem Kaiser auch im Sommer möglichst nahe sein zu wollen. Die Habsburger gelten mit als Erfinder des Tourismus. Die ORF-III-Neuproduktion beleuchtet das Phänomen der kaiserlichen Sommerfrische und ihre Auswirkungen bis heute.

28. Mai, 20.15 Uhr

NEU METTERNICH – VERFLUCHT UND VERKANNT

Begründer des modernen Polizeistaats, eifriger Zensor und Erfinder des Spitzelwesens, dem es gelang, die Mächtigen Europas mit seinem eigens gegründeten Geheimdienst auszuspionieren. Dieses Bild haben wohl die meisten im Kopf, wenn sie den Namen Metternich hören. Doch allen Klischees und Halbwahrheiten zum Trotz handelte es sich bei Metternich um einen

versierten Diplomaten und Staatsmann, dessen Weitblick auch Napoleon zu Sturz brachte. Konfrontiert mit einem Europa im Umbruch, zwischen Monarchie und Nationalismus, zwischen Adel und Volk, versuchte er den innereuropäischen Frieden zu erhalten – und erfand wie beiläufig das Grundprinzip einer Gemeinschaft, die wir inzwischen als Europäische Union kennen.

1. Oktober, 20.15 Uhr



Clemens Wenzel
Fürst Metternich



Gerald Fleischhacker - „Die Tafelrunde“

KLEINKUNST AUS ÖSTERREICH

Noch mehr Humor, Kabarett und Kleinkunst aus Österreich! Die ORF-III-Formate „Die Tafelrunde“ und „Kabarett im Turm“ sowie Kleinkunst aus dem Orpheum Graz sorgen garantiert für Humor made in Austria. Neben prominenten Stars des österreichischen Kabaretts bietet ORF III auch zahlreichen Nachwuchstalenten der Kleinkunstszene eine große Bühne.

DIE TAFELRUNDE

Einmal im Monat gastiert „Die Tafelrunde“ im ORF RadioKulturhaus, um die wichtigsten Themen des Landes mit viel Humor Revue passieren zu lassen. Gastgeber Gerald Fleischhacker lädt dafür stets vier Kolleginnen und Kollegen aus der heimischen Kabarettszene ein. Heuer darf sich das Publikum auf die Auftritte von Meistersatirikern wie **Andreas Vitásek, Gery Seidl, Florian Scheuba, Thomas Maurer, Lydia Prenner-Kasper, Caroline Athanasiadis, Angelika Niedetzky, Maria Muhar** u. v. m. freuen, die für eine umfassende Aufarbeitung des politischen und gesellschaftlichen Geschehens sorgen.

Monatlich, „Donnerstag Nacht“, um 21.55 Uhr

KLEINKUNST AUS DEM ORPHEUM GRAZ

Die Spielstätte in der steirischen Landeshauptstadt ist legendär. In Kooperation mit den Bühnen Graz werden 2024 mehr als zehn Produktionen aus dem Bereich Kabarett, Kleinkunst und Popmusik für ORF III aufgezeichnet, darunter die neuen Programme von **Walter Kammerhofer, Blonder Engel, das Trio Christoph Fritz, Sonja Pikart und Berni Wagner** oder Konzerte von u. a. **Hubert von Goisern** und der Lungau Big Band. Ein Highlight sind auch die Feierlichkeiten anlässlich „125 Jahre Orpheum Graz“, die mit einem großen Konzertabend (u. a. mit **Alle Achtung, Ina Regen, Edmund & Erwin**) und einer Spezialprogrammierung in ORF III zelebriert werden.

Regelmäßig, „Donnerstag Nacht“, um 21.55 Uhr



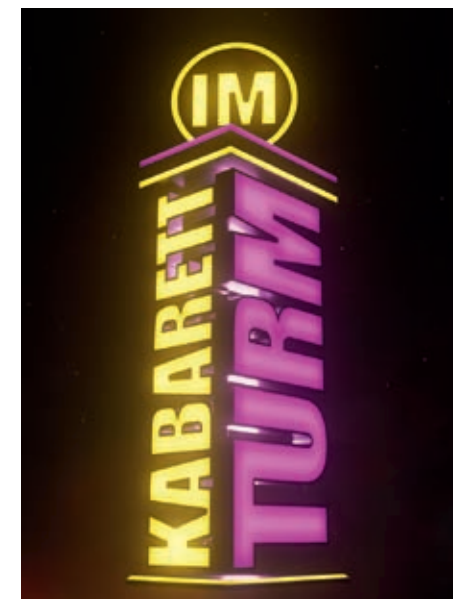
Klaus Eckel

WIR FEIERN DIE STARS DER KLEINKUNST!

Man muss die Feste feiern, wie sie fallen. Deshalb widmet ORF III den heimischen Kabarettistinnen und Kabarettisten zu runden Geburtstagen und Jubiläen Dokumentationen, Porträts und Highlight-Sen-

dungen mit den besten Momenten, zahlreichen Höhepunkten und kaum gezeigten Szenen aus dem ORF-Archiv sowie Anekdoten und Glückwünschen von Wegbegleiterinnen und -begleitern, Kollegen und Freunden. So werden 2024 u. a. **Klaus Eckel, Reinhard Nowak** oder **Andrea Händler** in den Mittelpunkt gestellt.

Ab April 2024, „Donnerstag Nacht“



KABARETT IM TURM

Hoch über den Dächern Wiens – in der wohl höchstgelegenen Kabarettlocation des Landes im 20. Stock des Wiener Ringturms – geben wieder Stars, Publikumsliebhaber und Newcomer ihre neuen Programme zum Besten. In den neuen Staffeln erwarten das Publikum die größten Hits und zahlreiche TV-Premieren, u. a. mit **Benedikt Mitmannsgruber & David Stockenreiter, Christof Spörk, Reinhard Nowak, Isabell Pannagl, Ina Jovanovic, Tereza Hossa, Martin Kosch, John Smile** u. v. m.

Seit Jänner 2024, „Donnerstag Nacht“

Gery Seidl bei Bernhard Egger „Auf dem Roten Stuhl“



NEU AUSTROFRED'S BARCELONA

Austrofred, der „wahrhaftigste Popstar Österreichs“, hat mit seinen markanten Freddie-Mercury-Interpretationen schon oft genug bewiesen, dass er Österreichs (stimm-)gewaltigster Entertainer ist. Bei „Austrofreds Barcelona“ treffen in Anlehnung an das Pop-Klassik-Gipfeltreffen von **Freddie Mercury** und **Montserrat Caballé** interessante Künstler:innen verschiedener Musikgenres aufeinander, die auf „austro-frediansche“ Art und Weise dem Publikum ihre unterschiedlichen Zugänge zum Musikmachen näherbringen werden. Prominente Gäste sind **Ursula Strauss, Otto Lechner, Der Nino aus Wien, Mira Lu Kovacs, Matthias Schorn, Yasmo** u. v. m.

Seit Jänner 2024

NEU AUF DEM ROTEN STUHL

Das Erfolgsformat mit den Stars aus Kleinkunst und Popmusik endlich im TV: Mehr als 140 Promis haben bereits „Auf dem Roten Stuhl“ Platz genommen und mit Host Bernhard Egger über ihr Leben geplaudert – persönlich, intim, immer auf Augenhöhe. Mit dabei sind u. a. **Monika Gruber, Michael Niavarani, Lisa Eckhart, Thomas Stipsits, Josef Hader, Klaus Eckel** und **Katharina Straßer**.

Seit Februar 2024

LIVE STARKE STIMMEN - STARKE FRAUEN

Das Konzert zum Weltfrauentag live-zeit-versetzt aus dem Globe Wien! Die Wiener Sängerin **Virginia Ernst** bittet anlässlich des Weltfrauentags ihre Künstlerkolleginnen und -kollegen für das Konzert **#WEARE - STARKE STIMMEN, STARKE FRAUEN** auf die Bühne. Das Line-up für 2024: die **Kern-ölamazonen, die Poxrucker Sisters, die Schick Sisters, Birgit Denk, Katharina Straßer, Maria Muhar** u. v. m. Special Guest ist Globe-Hausherr und Kabarettist **Michael Niavarani mit dem Simpl-Ensemble**.

März 2024

JUNGES KABARETT AUS ÖSTERREICH: ENNSER KLEINKUNSTKARTOFFEL 2024

Seit 2020 präsentiert ORF III die „Ennsner Kleinkunstkartoffel“ – den Nachwuchspreis

für Kabarett und Kleinkunst schlechthin. Sechs Newcomer rittern um die „Kleinkunstkartoffel“ – und wer sie gewinnt, erhält auch einen Auftritt in einem ORF-III-Format. Moderation: **Clemens Maria Schreiner**.

März 2024

NEU MEINE BEWUNDERUNG GILT ...

Von **Maxi Böhm** bis **Cissy Kraner**, von **Karl Farkas** bis **Helmut Qualtinger**: Die Giganten des österreichischen Kabarets sind Vorbilder für zahlreiche aktuelle Größen der Kleinkunst. In dem neuen Erfolgsformat greifen die beliebtesten Kabarettisten des Landes diese Quellen der Inspiration wieder auf und präsentieren dem Publikum im ORF RadioKulturhaus ihr Idol, spielen dessen beste Stand-ups und präsentieren die besten Anekdoten.

Ab Mai 2024

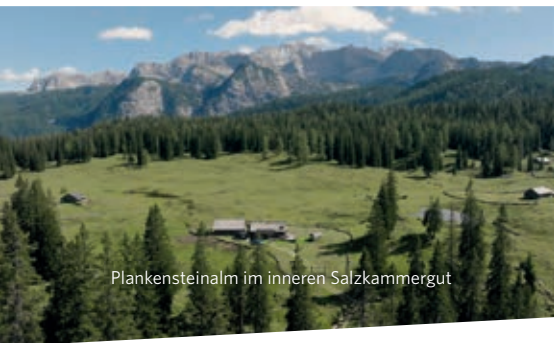


Herbert Steinböck, Nadja Maleh, Angelika Niedetzky, Andreas Vitásek

JUBILÄEN

in ORF III

Auch 2024 widmet ORF III zahlreichen Anlässen und Jubiläen umfassende Programmschwerpunkte. Von bedeutenden Projekten wie der Europäischen Kulturhauptstadt „Bad Ischl Salzkammergut“ über Jahrestage prägender historischer Persönlichkeiten wie der Komponisten Ludwig van Beethoven und Anton Bruckner bis zu Geburtstagen heutiger Publikumsliebhaber und Größen wie Uschi Glas, Peter Kraus, Dagmar Koller oder Peter Turrini.



Plankensteinalm im inneren Salzkammergut

NEU KULTURHAUPTSTADT „BAD ISCHL SALZKAMMERGUT 2024“

Erstmals in der 37-jährigen Geschichte der Initiative Europäische Kulturhauptstadt hat sich eine ganze Region mit 23 Gemeinden zum Festschauplatz zusammengeschlossen, um die Vielfalt aus historisch verwurzelter und zeitgenössischer Kunst und Kultur vor den internationalen Vorhang zu holen. Im Rahmen eines multimedialen ORF-Jahresschwerpunkts begleitet auch ORF III das Projekt mit zahlreichen Programmen. Siehe S. 12-15 „Kulturhauptstadt 2024 Bad Ischl Salzkammergut – Programmhilights“

LIVE 200 JAHRE BEETHOVEN 9

Am 7. Mai 1824 wurde Ludwig van Beethovens 9. Symphonie in Wien uraufgeführt. Genau 200 Jahre später werden die vier Sätze dieser weltweit bekanntesten Symphonie live aus jeweils einer anderen europäischen Stadt übertragen. Vier Spitzenorchester unter vier der bedeutendsten Dirigenten unserer Zeit – ORF III und die Wiener Symphoniker steuern den berühmten gesungenen letzten Satz bei! Heldentenor Andreas Schager, Sopranistin Rachel Willis-Sørensen, Mezzosopranistin Tanja Ariane Baumgartner, Bass Christof Fischesser und der Chor des Wiener Singvereins interpretieren die „Ode an die Freude“ – am Pult des Wiener Konzerthauses steht Joana Mallwitz.

In „Erlebnis Bühne LIVE“,
Dienstag, 7. Mai, 20.15 Uhr



Joana Mallwitz

LIVE 200 JAHRE ANTON BRUCKNER

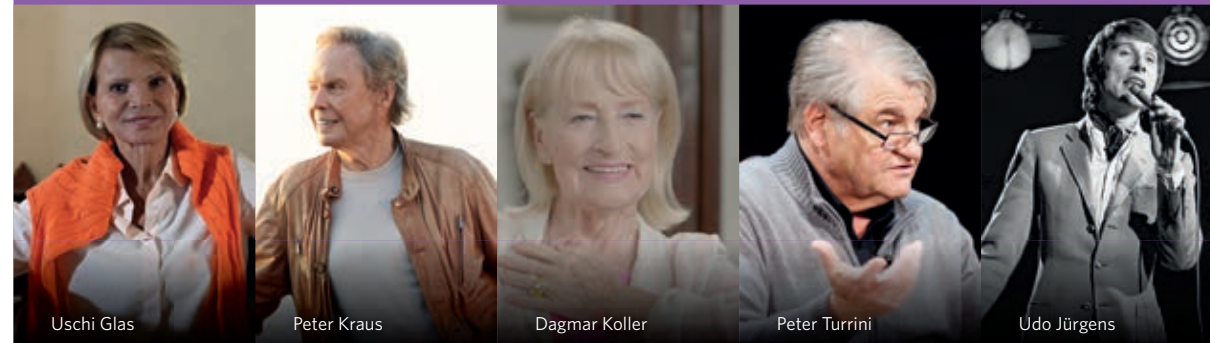
Den 200. Geburtstag des musikalischen Jahresregenten Anton Bruckner würdigt das Bruckner Orchester Linz mit Chefdirigent Markus Poschner und weltberühmten Gesangssolistinnen und -solisten mit einem Konzert in der Basilika St. Florian. Auf dem Programm stehen Bruckners „Te Deum“ mit Piotr Beczala sowie seine 9. Symphonie. ORF III überträgt live-zeitversetzt.

In „Erlebnis Bühne LIVE“,
Mittwoch, 4. September, 20.15 Uhr



Stift St. Florian

GEBURTSTAGE



Uschi Glas

Peter Kraus

Dagmar Koller

Peter Turrini

Udo Jürgens

Eine Auswahl runder Geburtstage, die ORF III 2024 würdigt:

80. Geburtstag: Uschi Glas (2.3.)

„Die Lümmel von der ersten Bank“, „Fröhliche Chaoten“, „Drei unter einer Decke“

85. Geburtstag: Peter Kraus (18.3.)

„Im schwarzen Rössl“, „Wenn man baden geht auf Teneriffa“, „Alle lieben Peter“

85. Geburtstag: Dagmar Koller (26.8.)

„Ringstraßenpalais“

80. Geburtstag: Peter Turrini (26.9.)

„Die Alpensaga“

90. Geburtstag: Udo Jürgens (30.9.)

„Der Mann mit dem Fagott“, „Unsere tollen Nichten“, „Unsere tollen Tanten“

NEU IN ORF III

NEU

WIENER LIEDKUNST

Das Wienerlied lebt! Das beweisen zahlreiche Künstlerinnen und Künstler, die das Genre in den vergangenen Jahrzehnten gepflegt und neu belebt haben. Augenzeuge davon kann man im Traditionsheiligen Hengl-Haselbrunner werden – und genau hier lädt Wienerlied-Virtuosin **Agnes Palmisano** ab sofort verschiedene Gäste zum Musizieren und Plaudern.

Ab 29. Februar

NEU

WERNER GRUBERS EXPERIMENTALKÜCHE

Wissenschaft hat nichts mit unserem Alltag zu tun? Mitnichten! Das zeigt das neue Format mit **Physiker Werner Gruber**, in dem auch das Publikum mitraten darf, etwa warum die „Opferwurst“ so heißt. Werner Gruber, mit Roboter PI als Sidekick, erfreut sich nicht nur durch einschlägige Küchenexperimente, sondern auch durch seine Mitwirkung bei den „Science Busters“ als Wissenschaftserklärer der Nation großer Popularität und Beliebtheit. Die Küche ist auch das Setting der Sendung. Experimente, Fragen und Lifehacks beziehen sich aber auf sämtliche Bereiche des Lebens und als Bonus gibt es immer noch einen Rezepttipp.

Ab März, monatlich in Doppelfolgen

NEU

GESUNDHEIT IM GESPRÄCH

Fragen und Antworten rund ums Thema Gesundheit – einfach und verständlich aufbereitet. **Denise Seifert** spricht mit Expertinnen und Experten über Gesundheitsthemen, die die Menschen bewegen. Ob Diabetes, Cholesterin oder Grauer Star – neben medizinischen Fakten gibt die Sendung wertvolle Anregungen für die eigene Gesundheit.

Ab April 2024

GESUNDHEIT
im GESPRÄCH



Mimi-Wunderer-Kabarett-
Nachwuchspreis

NEU

KABARETT-TALENTESHOW DER ÖSTERREICHISCHEN LOTTERIEN

Neue Talente braucht das Land: Der heimische Kabarett Nachwuchs bringt seit Jahren spannende Newcomer aus Comedy, Satire und Kleinkunst hervor. ORF III und die Österreichischen Lotterien begeben sich zum ersten Mal in dieser Kooperation auf die Suche und präsentieren eine neue Show, bei der die Jungkabarettistinnen und -kabarettisten vor einer Jury, bestehend aus prominenten Kabarettstars und Publikum, ihre besten Pointen abliefern. Die Gewinner:innen erhalten einen fixen Auftritt beim Wiener Kabarettfestival.

Mai 2024

NEU

MIMI-WUNDERER-KABARETTPREIS

Kleinkunst ganz groß: ORF III fördert den heimischen Kabarett Nachwuchs mit einem neuen Preis – und einer neuen Show aus dem ORF RadioKulturhaus. **Mimi Wunderer**, Gründerin der „Bühne im Hof“ und spätere künstlerische Leiterin des Festspielhauses in St. Pölten, war eine engagierte Kunstschaaffende, die das Kulturleben über viele Jahre entscheidend mitgeprägt und sich zeitlebens für die Kabarettzene eingesetzt hat. In einer Gala-Show aus dem ORF RadioKulturhaus rittern fünf Talente um den Sieg, eine prominente Jury mit Stars wie **Andreas Vitásek, Aida Loos** u. v. m. wird ihr Urteil fällen.

Herbst 2024



Ursula Strauss, Otto Lechner und Austrofred

NEU

AUSTROFRED'S BARCELONA

Austrofred, der „wahrhaftigste Popstar Österreichs“, hat mit seinen markanten Freddie-Mercury-Interpretationen schon oft genug bewiesen, dass er Österreichs (stimm-)gewaltigster Entertainer ist. Bei „Austrofreds Barcelona“ treffen in Anlehnung an das Pop-Klassik-Gipfeltreffen von Freddie Mercury und Montserrat Caballé interessante Künstler:innen verschiedener Musikgenres aufeinander, die auf „austrofrediansche“ Art und Weise dem Publikum ihre unterschiedlichen Zugänge zum Musizieren näherbringen werden. Prominente Gäste sind **Ursula Strauss, Otto Lechner, Der Nino aus Wien, Mira Lu Kovacs, Matthias Schorn, Yasmo** u. v. m.

Seit Jänner 2024

NEU

KABARETTSTARS VOM GÜSSINGER KULTURSOMMER

Der neue Intendant des Güssinger Kultursommers ist niemand Geringerer als Star-Kabarettist, Schauspieler und Autor Andreas Vitásek. Zum Auftakt legt der Publikumsliebbling gleich eine Leistungsschau burgenländischer Kabarettstars vor – mit den Kapazitäten der Szene wie **Thomas Stipsits, Lukas Resetarits, Eva Maria Marold und Christof Spörk**.

Ab April 2024

NEU

ORF-III-PODCASTS

ORF III baut sein Programm immer weiter aus und erreicht mittels Podcasts nun auch zusätzlich jüngeres Publikum. „Aktuell – der Info Podcast von ORF III“ hat den Auftakt gemacht und wurde aufgrund des großen Erfolgs weiter ausgebaut. Es folgten „Inside Brüssel“ und das multimediale Prestige-Projekt „Österreich – Die ganze Geschichte“.

Die Podcasts von ORF III sind auf allen gängigen Plattformen wie etwa der ORF-SOUND-App verfügbar.





Prinz-Eugen-Reiterdenkmal am Heldenplatz



Sitzungssaal der Bundesversammlung



HIGHLIGHTS INFORMATION



Kathrin Stainer-Hämmerle, Irmgard Griss, Heide Schmidt,
Lou Lorenz-Dittlbacher, Heinz Fischer



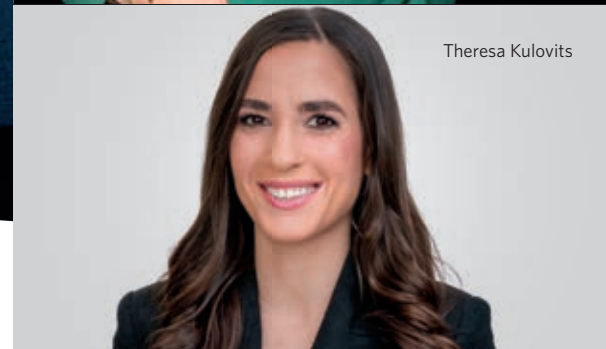
Lou Lorenz-Dittlbacher



Reiner Reitsamer



Wolfgang Geier



Theresa Kulovits



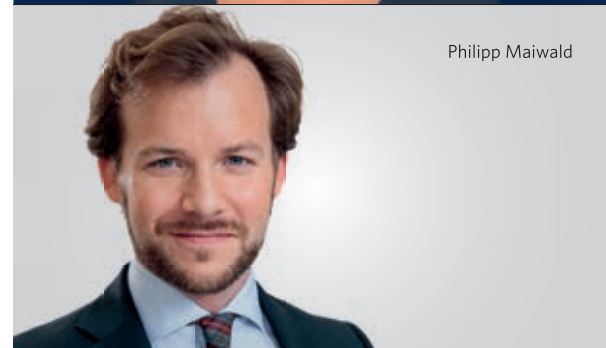
Christine Mayer-Bohusch



Elisabeth Vogel



Raffaella Singer



Philipp Maiwald



Alexandra Nöbauer

ORF III INFORMATION

MIT POLITIK AUS ÖSTERREICH, EUROPA
UND ALLER WELT

Höchste journalistische Qualität, eine tägliche dreieinhalbstündige Nachrichtensendung, zahlreiche Live-Übertragungen und Sonderproduktionen bei erhöhter Ereignisdichte, Pressekonferenzen und Nationalratssitzungen, Interviews mit wichtigen politischen Playern sowie Expertinnen und Experten und noch mehr Content – das ist die ORF-III-Information 2024.



Fritz Dittlbacher

Helma Poschner

Roland Adrowitzer

Julia Ortner

Peter Fritz

LIVE ORF III AKTUELL

Das tägliche Nachrichtenformat präsentiert sich seit 2023 mit runderneuertem Studiodesign. In „ORF III AKTUELL“ werden alle wesentlichen Pressekonferenzen des Tages übertragen und vom bewährten Team aus Kommentatorinnen und Kommentatoren sowie namhaften Expertinnen und Experten von außen eingeordnet. Neben dem Anspruch, Sachthemen zu vertiefen und zu erklären, setzt „ORF III AKTUELL“ noch stärker auf Diskussionen und Konfrontationen. Eine Abendausgabe verstärkt die werktägliche Informationssendung.

ORF III AKTUELL, werktäglich 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr

ORF III AKTUELL am Abend, werktäglich 19.18 Uhr



Wolfgang Geier, Lou Lorenz-Dittlbacher,
Reiner Reitsamer

ZUR SACHE

ORF III kommt „zur SACHE“: Jeden Freitag diskutieren hochkarätige Gäste über aktuelle Themen, die das Land bewegen. Spannend, kontrovers und hintergründig – das Talkformat rückt brisante, strittige innen-, außen- und gesellschaftspolitische Themen in den Mittelpunkt. Moderiert von Lou Lorenz-Dittlbacher, Reiner Reitsamer und Wolfgang Geier.

Freitags, 20.15 Uhr

NEU WAHL 2024

Österreich, Europa und die USA wählen – und die ORF-III-Inforedaktion ist live dabei. In vielen Spezialausgaben von „ORF III AKTUELL“ und der Diskussionssendung „zur SACHE“ begleitet der Sender das hochspannende Wahljahr 2024. Vertreterinnen und Vertreter der wahlwerbenden Parteien diskutieren im Studio, die wichtigsten Fakten zu den Wahlen werden ebenso präsentiert wie Analysen der Wahlstrategien in den sozialen Medien. Gastgeber der Sendungen sind Lou Lorenz-Dittlbacher, Theresa Kulovits, Reiner Reitsamer und Wolfgang Geier.

Ab Frühjahr

LIVE SOMMER(NACH-) GESPRÄCHE

Eines der meistgesehenen Infoformate von ORF III steht auch 2024 auf dem Programm. Die Auftritte der Parteichefs und -chefinnen im Rahmen der traditionellen ORF-2-Reihe „Sommergespräche“ werden auch heuer wieder in den erfolgreichen ORF-III-„Sommer(nach-)gesprächen“ analysiert. Im Studio bei ORF-III-Chefredakteurin Lou Lorenz-Dittlbacher sind namhafte Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Wirtschaft sowie politische Beobachterinnen und Beobachter.

Ab August



Lou Lorenz-Dittlbacher



Lena Leibetseder, Jakob Winter

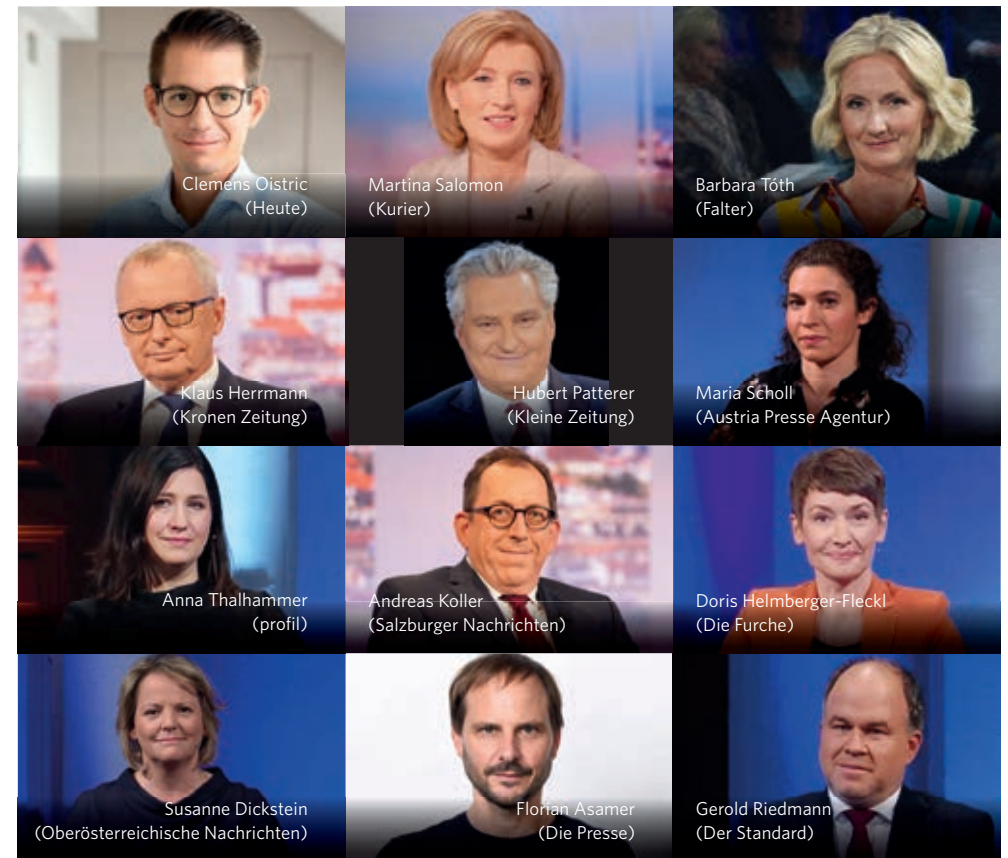
NEU FAKTEN MIT PROFIL

Seit September 2022 überprüfen „ORF III AKTUELL“ und „profil“ gemeinsam die Aussagen österreichischer Spitzenpolitiker:innen auf ihren Wahrheitsgehalt. Jakob Winter und Lena Leibetseder erklären in „ORF III AKTUELL“ Zahlen, Daten und Fakten.

**Montags ab 12.00 Uhr in
„ORF III AKTUELL“**



Sitzung des Nationalrates



LIVE RUNDE DER CHEFREDAKTEURINNEN

Zu aktuellen Anlässen bittet Lou Lorenz-Dittlbacher einmal im Monat die Vertreterinnen und Vertreter der österreichischen Leitmedien zum Gespräch. Diskutiert wird live über die politische und gesellschaftliche Lage der Nation.

Monatlich freitags, 20.15 Uhr

INSIDE BRÜSSEL

In hochkarätig besetzten Diskussionsrunden spricht ORF-Brüssel-Korrespondentin Raffaella Schaidreiter mit ihren Gästen über die aktuell brisantesten Themen der Europäischen Union. „Inside Brüssel“ wird direkt aus dem TV-Studio des EU-Parlaments in Brüssel und Straßburg gesendet. Darüber hinaus begibt sich ORF III anlassbezogen an weitere Schauplätze der Weltpolitik, um direkt am Ort des Geschehens über aktuelle Themen zu sprechen.

ZEIT.GESCHICHTE

MENSCHEN, SCHICKSALSTAGE UND ÖSTERREICH – NEU DOKUMENTIERT

Samstags, ab 20.15 Uhr

NEU JUGOSLAWIEN – DAS VERSCHWUNDENE LAND

Die vierteilige Reihe beginnt mit Josip Broz Tito, der die Faschisten besiegt, Stalin die Stirn bietet und dafür sorgt, dass Jugoslawien zum eigenständigen Land wird. Der Vielvölkerstaat profitiert vom Kalten Krieg, erlebt ein Wirtschaftswunder. Doch in den 1990er Jahren schlittert er in einen schrecklichen Bürgerkrieg. Die Dokumentation zeigt die Vielschichtigkeit der jugoslawischen Gesellschaft – und die Fliehkräfte, die das Land zerrissen haben.

Herbst

NEU WAHLEN IN DEN USA

Vier Jahre nach der knappen Niederlage Donald Trumps und dem anschließenden Sturm aufs Capitol, stehen erneut Präsidentschaftswahlen in den USA an. ORF III widmet sich in einem Schwerpunktabend der ältesten Demokratie der Welt und ihrer Geschichte. Vom Gründungsmythos und der Verfassung, über die Rolle in den Weltkriegen, bis zum heutigen Status als absteigende Supermacht. Was macht die Vereinigten Staaten und ihre Politik so komplex und außergewöhnlich?

November



Josip Broz Tito mit seiner Frau Jovanka

SCHAUSPIELLEGENDEN

Susi Nicoletti als Frau Carré-Lamadon
in „Hotel du Commerce“



NEU SENTA WENGRAF

Senta Wengraf kann zurecht als österreichische Schauspiellegende bezeichnet werden. Sie debütierte bereits mit 22 Jahren am Wiener Volkstheater, gehörte dem Ensemble diverser großer Theaterhäuser in Deutschland und Österreich an und war in unzähligen ORF-Produktionen eine fixe Größe. Doch sie war nicht nur als Schauspielerin ein Publikumsliebbling, sondern auch aus dem Gesellschaftsleben nicht wegzudenken – ein Porträt über ein bewegtes Leben.

April

NEU SUSI NICOLETTI

Die Film-, TV- und Burgtheater-Legende war stilprägend. Nicht zuletzt als Schauspiellehrerin am Max-Reinhardt-Seminar, wo sie mehr als 800 Schülerinnen und Schüler, darunter Erika Pluhar, Klaus Maria Brandauer und Klaus Bachler, unterrichtete. Abgesehen von zahllosen zentralen Rollen, die sie auf allen wichtigen deutschsprachigen Bühnen spielte, war sie auch in Film und Fernsehen in fast 100 Produktionen zu sehen.

April



Karl Merkatz als „Mundl“

EIN ECHTER WIENER GEHT NICHT UNTER

Fünf Jahre lang waren Edmund Sackbauer und seine Familie regelmäßige Gäste in den österreichischen Wohnzimmern. 24 Episoden von „Ein echter Wiener geht nicht unter“ mit Karl Merkatz in der Titelrolle wurden zwischen 1975 und 1979 ausgestrahlt. Die ORF-III-Neuproduktion setzt dem Fernsehjuwel ein Denkmal.

Mai

EIN SCHLOSS AM WÖRTHERSEE

Roy Black, Uschi Glas, Nina Hagen, die Wildecker Herzbuben oder Wolfgang Ambros – die illustre Liste der Mitwirkenden bei der ORF-Serie „Ein Schloss am Wörthersee“ kann sich sehen lassen. 34 Episoden lang verfolgten die Zuseherinnen und Zuseher die Abenteuer der Liebe und der Spitzenhotellerie.

Juni

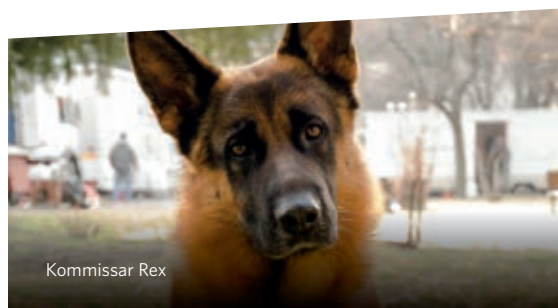


Roy Black und Evelyn Engleder in „Ein Schloss am Wörthersee“

NEU FILM, STARS, STERNCHEN - 60 JAHRE LISA-FILM

Mehr als 300 Filme und etliche TV-Serien, Komödien, Krimis, Western, Literaturverfilmungen: Die Produktionen der Lisa Film, wie „Die Supernasen“, „Die Rückkehr des Tanzlehrers“ oder „Ein Schloss am Wörthersee“, genießen heute Kultstatus. Die Dokumentation ist eine historische Zeitreise durch sechs Jahrzehnte Filmschaffen in Österreich und Deutschland, die einen Einblick in die geschichtliche Entwicklung dieser Branche mit all ihren Herausforderungen und Veränderungen gibt.

Juni



Kommissar Rex

NEU KOMMISSAR REX

„Kommissar Rex“ ist der wohl größte Exportschlager der österreichischen TV-Geschichte. Die Serie wurde in mehr als 50 Ländern gezeigt und für das italienische Fernsehen nochmal komplett neu produziert. Zehn Staffeln lang leisteten Tobias Moretti, Gedeon Burkhard und Alexander Pschill in Wien Dienst an der Seite des tierischen Ermittlers. Die Reihe „Fernsehjuwelen“ widmet der Kultserie ein umfangreiches Porträt.

Herbst

NEU DIE EINFÜHRUNG DES EURO

Mit 1. Jänner 2002 wird in Österreich der Euro eingeführt. Der sperrige Wechselkurs, die (zumindest gefühlte) Teuerung und der Verlust des lieb gewonnenen Schillings bedeuten für viele Österreicher:innen eine mühsame Umstellung. Doch die neue Währung bringt auch unbestrittene Vorteile und trägt entscheidend zum Zusammenrücken der EU bei. Die ORF-III-Neuproduktion erinnert mit Hilfe von zahlreichen Zeitzeuginnen und Zeitzeugen an diese Schicksalstage Österreichs.

Juni

NEU DAS JAHRHUNDERT-HOCHWASSER 2002

Im Sommer 2002 werden weite Teile Österreichs von einem Rekordhochwasser heimgesucht. Zwischen 8. und 14. August fallen nie dagewesene Mengen Regen, Flüsse treten über die Ufer und es kommt zu Murenabgängen. Am härtesten trifft es Niederösterreich und hier den Mündungsbereich des Kamp, aber auch in Oberösterreich, Salzburg und Tirol sind die Schäden verheerend. Diese neue Folge „Schicksalstage Österreichs“ zeichnet detailliert die Ereignisse nach und fragt nach den Lehren und Folgen der Jahrhundertflut.

Juli



Hochwasser 2002

NEU DER BRIEFBOMBEN-TERROR

Zwischen 3. und 6. Dezember 1993 explodieren in Österreich drei Briefbomben, die Pfarrer August Janisch, ORF-Redakteurin Silvana Meixner und den damaligen Wiener Bürgermeister Helmut Zilk schwer verletzen. Diese Anschläge markieren den Beginn einer Serie rechtsextremer Brief- und Rohrbombenanschläge in Österreich. Obwohl intensive Ermittlungen stattfinden, gerät der Einzeltäter Franz Fuchs erst 1997 zufällig ins Visier der Behörden. Die ORF-III-Neuproduktion dokumentiert diese Ereignisse und ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft.

Herbst



Wolfgang Schüssel und Jörg Haider

NEU TAGEBUCH DER WENDE 2000

Es sind lediglich 400 Stimmen, aber sie stellen dennoch eine Zäsur dar: Bei den Nationalratswahlen 1999 landet die FPÖ erstmals auf Platz zwei und wird umstrittener Regierungspartner. Die neue Ausgabe der Reihe „Schicksalstage Österreichs“ widmet sich der im Februar 2000 geschlossenen Koalition zwischen ÖVP und FPÖ, den großangelegten Protesten dagegen sowie nationalen und internationalen Auswirkungen. Dass die Regierungsmannschaft durch einen unterirdischen Gang zur Angelobung in die Hofburg schreiten muss, brennt sich in das kollektive Gedächtnis des Landes ein.

Herbst



NEU DES KAISERS SPION: MAXIMILIAN RONGE

Er fühlte sich stets dem Kaiser verpflichtet und war ein Spion mit allen Fasern seines Wesens. Maximilian Ronge, der letzte Geheimdienstchef der Monarchie, widmete sein Leben der Spionage. Im Umgang mit Verrätern plädierte er von Beginn an für volle Härte. Und er war es auch, der Oberst Redl die Pistole in die Hand drückte, um dessen Leben ein Ende zu setzen.

April

NEU DES KAISERS WAFFENSCHMIEDE

Die meisten Menschen kennen unter dem Namen Skoda nur noch die Automarke. Die wenigsten wissen, dass die Firma Skoda einst einer der größten Rüstungsfabrikanten der k. u. k. Monarchie war. Emil und Karl von Skoda sind die beiden schillernden Figuren eines Waffenunternehmens, der Film erzählt deren Werdegang. Es ist die Geschichte einer Familie, die maßgeblich den Ersten Weltkrieg geprägt hat und deren Waffen weltweite Berühmtheit erlangten.

April

NEU DIE K. U. K. U-BOOT-KAPITÄNE

Im ausgehenden 19. Jahrhundert beschäftigen sich hauptsächlich Frankreich, aber auch England und die USA mit dem Bau von Unterseebooten. In Österreich-Ungarn und Deutschland wartet man vorsichtig ab, verfolgt die ausländischen Versuche aber mit wachsendem Interesse. Die große Stunde der k. u. k. U-Boote schlägt am 28. November 1914, als das U-Boot „S.M.U. 4“ das Segelschiff „Fiore del Mare“ aus dem verfeindeten Albanien aufbringt. Im weiteren Verlauf des Krieges werden durch mitunter wagemutige Unternehmungen die Kommandanten der einzelnen U-Boote – ähnlich wie im Deutschen Kaiserreich – zu populären Kriegshelden. Namen wie die der Linienschiffsleutnante Lerch, Trapp, Singule und Rigele sind in aller Munde.

September

NEU DIE TOLLKÜHNEN FLIEGER IM ERSTEN WELTKRIEG

Die Flieger im Ersten Weltkrieg sind nicht nur Soldaten, sondern auch Pioniere der Luftfahrt. Bei jedem Flug müssen die Piloten damit rechnen, ums Leben zu kommen. Nicht nur der Feind, auch die unausgereifte Technik zu dieser Zeit macht jeden Einsatz zu einem Spiel auf Leben und Tod. Die Geschichte der Militärfliegerei im Ersten Weltkrieg steckt voller Superlative und auch voller Tragödien.

September

NEU DER AUSBRECHER- KÖNIG ADOLF SCHANDL

Die ORF-III-Neuproduktion widmet sich dem Leben eines österreichischen Kriminellen, dessen Verbrecherkarriere so außergewöhnlich war, dass wegen ihm sogar die Sicherheitsvorkehrungen der heimischen Haftanstalten verschärft werden mussten. Am 11. Juni 1970 wird er vom Landesgericht für Strafsachen Wien wegen dreifachen schweren Raubes und zweifachen Mordversuchs zu zehn Jahren schwerem Kerker verurteilt und in die Justizanstalt Stein überstellt. Doch Schandl beschließt zu flüchten. 1971 nimmt er mit zwei weiteren Häftlingen mehrere Geiseln und flieht aus der Justizanstalt Stein. Eine dramatische Verfolgungsjagd, in der sich der Polizeikommandant von Krems gegen Geiseln austauschen lässt, hält Österreich in Atem. Auf Vorschlag des Kommandanten fahren sie zum Polizeipräsidium Wien, um dort direkt mit der Polizeispitze zu verhandeln. Legendar wird der Ausspruch des damaligen Polizeipräsidenten Holaubek beim Überreden zur Aufgabe „I bin's, dei Präsident!“. Die Flucht gelingt, doch die Freiheit währt nicht lange. 14 Tage später wird Adolf Schandl wieder aufgegriffen. Insgesamt saß der „Ausbrecherkönig“ 35 Jahre hinter Gittern, und die Flucht aus Stein sollte nicht sein letzter Fluchtversuch bleiben.

März

NEU FRANZ FUCHS

Franz Fuchs – rechtsextremer Bombenleger und Attentäter – terrorisierte

in den 1990er Jahren ganz Österreich. Opfer und Adressaten der Bombenanschläge waren Migranten, Roma und Sinti sowie Personen und Organisationen, die sich für diese Gruppen engagierten. Das Rohrbomben-Attentat von Oberwart forderte 1995 vier Todesopfer, insgesamt wurden bei der Anschlagserie 15 Menschen zum Teil schwer verletzt.

Herbst



Udo Proksch vor Gericht

NEU DER FALL LUCONA

Im Zentrum des „größten Politikskandals der Zweiten Republik“ stand der Hausherr des „roten Parvenü-Clubs 45“ Udo Proksch, der den Motorfrachter „Lucona“ am 23. Jänner 1977 mit einer Zeitbombe nahe der Malediven versenkte und dadurch sechs Matrosen tötete – um einen millionenschweren Versicherungsbetrug durchzuführen.

Herbst



Fußball-EM 2008

NEU BILDER, DIE ÖSTERREICH BEWEGTEN: DIE 1990ER

Die ORF-III-Neuproduktion „Große Momente – Bilder, die Österreich bewegten: Die 1990er“ feiert ikonische Fotografien, die wichtige Augenblicke des Jahrzehnts einfangen und zeichnet so ein faszinierendes Bild dieser prägenden Zeit. Vom Auffinden der Gletschermumie „Ötzi“ bis zum EU-Beitritt Österreichs erzählt die Dokumentation von den Fotos, die Österreich in diesem Jahrzehnt bewegten.

Oktober

NEU BILDER, DIE ÖSTERREICH BEWEGTEN: DIE 2000ER

Eine weitere neue Ausgabe der Reihe „Große Momente – Bilder, die Österreich bewegten“ widmet sich den prägenden Fotos der 2000er Jahre. Das Jahrzehnt beginnt stürmisch. Erstmals bildet eine Koalition aus ÖVP und FPÖ unter Bundeskanzler Wolfgang Schüssel die Regierung. Die Verhängung von Sanktionen durch die EU stellt einen außergewöhnlichen Akt in der europäischen Geschichte dar. Der Euro – von einem Österreicher optisch gestaltet – wird festlich begrüßt. Bei der Fußball-Europameisterschaft, die Österreich im Juni 2008 gemeinsam mit der Schweiz ausrichtet, scheidet die Nationalmannschaft schon in der Vorrunde aus.

Oktober

NEU HITLERS EXEKUTIVE – DIE ÖSTERREICHISCHE POLIZEI IM NATIONAL- SOZIALISMUS

Mit der Machtübernahme der Nationalsozialisten im März 1938 wird auch die österreichische Polizei in den NS-Herrschafts- und Terrorapparat integriert. Österreichische Polizisten sind fortan mitverantwortlich für Unterdrückung und Verfolgung, unterstützen die Deportationen von Jüdinnen und Juden und werden im Rahmen des Ostfeldzuges vielfach zu brutalen Mördern. Als zentrales Organ des NS-Sicherheitsapparats werden österreichische Polizeibeamte beinahe überall im Deutschen Reich eingesetzt. Nur wenige widersetzen sich dem Unrechtssystem der Nazis.

Samstag, 9. März, 20.15 Uhr

NEU MYTHOS REICHS- AUTOBAHN – HITLERS GESCHEITERTES VORZEIGE- PROJEKT

Zu den Mythen des nationalsozialistischen Autobahnbaus zählt die Vorstellung, dass den Nationalsozialisten damit die Überwindung von Not und Massenarbeitslosigkeit gelungen wäre. Die Zahl der Beschäftigten in den 1930er Jahren machte zahlenmäßig jedoch nur einen kleinen Anteil des Arbeitslosenkontingents aus, am Autobahnbau arbeiteten vor allem Zwangsarbeiter, Kriegsgefangene und KZ-Häftlinge. Die neue Dokumentation geht Mythen wie diesen nach und erzählt die Geschichte des Autobahnbaus in Österreichs mit Fokus auf die NS-Zeit.

April

NEU GESCHICHTE DER VOLKSHOCHSCHULEN

Die ORF-III-Neuproduktion erzählt die Geschichte einer Wiener Institution von ihren Anfängen im ausgehenden 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Ausgehend von Volksbildungsvereinen wird die Wiener Urania bald zur wichtigsten Unterstützerin des emanzipatorischen Anliegens einer breiten Bildung der arbeitenden Bevölkerung. Nach und nach eröffnen Volkshochschulen und Häuser der Begegnung in vielen Teilen Wiens ihre Pforten. Heute sind sie eine Institution und Symbol des Rechts auf Bildung für alle.

Mai



Deportation durch Polizisten



Ehemaliger Häftling bei einer Gedenkveranstaltung in Gusen

NEU DAS KZ GUSEN UND SEINE GESCHICHTE

Das Konzentrationslager Gusen war mit einem ursprünglichen Fassungsvermögen von etwa 6.000 Häftlingen größer angelegt als das Stammlager in Mauthausen. Besonders in den Jahren 1940 bis 1942 wurden hier Gefangene zu Tausenden systematisch getötet. In riesigen Stollenanlagen wurde gegen Kriegsende ein unterirdisches Flugzeugwerk gebaut, in dem KZ-Häftlinge schuften mussten. Insgesamt starben in Gusen rund 36.000 Menschen.

Mai



Deutsche Invasion Russland

NEU DIE SS-SIEDLUNGSPOLITIK IM OSTEN

Angetrieben von Rassenwahn und der Blut- und Boden-Ideologie dehnten die Nazis ihr Reich rasant nach Osten aus. 1941 fassen sie ihre Expansionsbestrebungen auf der Suche nach neuem „Lebensraum“ im Generalplan Ost zusammen. Zwangsarbeit, Umsiedlung und die systematische Tötung von Jüdinnen und Juden sowie anderer „Minderwertiger Rassen“ stehen im Vordergrund des immer größtenwahnsinnigeren Plans der Nazi-Elite. Die Dokumentation zeigt die NS-Vision eines Großgermanischen Reiches und deren rücksichtslose Umsetzung bis zu ihrem Scheitern.

Mai

NEU WIE WIR WURDEN. WAS WIR SIND

In sechs Folgen präsentiert die neu überarbeitete Dokumentationsreihe die prägendsten geschichtlichen Ereignisse des Landes und wie die Österreicherinnen und Österreicher wurden, was sie sind. Die Dokumentation spannt den Bogen vom Ersten Weltkrieg

über die Auslöschung Österreichs durch den „Anschluss“ 1938 bis zu Begebenheiten der Zweiten Republik, wie das Rundfunkvolksbegehren 1964, die Disqualifikation von Karl Schranz bei den Olympischen Spielen in Sapporo 1972, oder die schrecklichen Briefbombenattentate der 1990er Jahre.

Mai

NEU COUNTDOWN ZUM ERSTEN WELTKRIEG

Am 28. Juni 1914 wurde der Thronfolger Österreich-Ungarns, Erzherzog Franz Ferdinand in Sarajewo von einem serbischen Nationalisten erschossen. Vier Wochen später unterschrieb Kaiser Franz Joseph die Kriegserklärung an Serbien, danach weitete sich der Konflikt zum Ersten Weltkrieg aus. Was passierte genau in den Wochen zwischen Attentat und Kriegserklärung? Regisseurin Birgit Mosser-Schuöcker erzählt die dramatische Chronologie der Ereignisse.

Juli

NEU LAND DER ÄCKER - GESCHICHTE DER BAUERN IN ÖSTERREICH

Die Geschichte der österreichischen Landwirtschaft ist eng mit der politischen Entwicklung des Landes verbunden. Mit dem Zusammenbruch der Monarchie und dem Wegfall großer Anbauflächen in den Kronländern musste auch die Agrarwirtschaft auf völlig neue Beine gestellt werden. Die Bauernschaft spielte eine nicht unwesentliche Rolle in der Republiksgeschichte. So entstammen einige Politiker der Ersten und Zweiten Republik wie Leopold Figl Wilhelm

Molterer oder Erwin Pröll dem Bauernstand. Die zweiteilige Dokumentation widmet sich der Geschichte der Bauern in Österreich und beschreibt den wirtschaftlichen Wandel, den die Landwirtschaft im vergangenen Jahrhundert durchgemacht hat.

September



Österreichische Bauern gönnen sich eine Pause.

NEU ÖSTERREICH UND DER MAUERFALL

Österreich hatte beim Fall des Eisernen Vorhangs in Mitteleuropa keineswegs nur die Rolle eines Zaungasts. Am 2. Mai 1989 waren die ersten Grenzzäune in Europa an der ungarisch-burgenländischen Grenze beseitigt worden. Da die Ungarn unzeremoniell, ja fast geheim, mit der Abtragung des Eisernen Vorhangs begonnen hatten, fuhr Außenminister Alois Mock am 27. Juni an die Grenze bei Klingenbach und zerschneidte gemeinsam mit seinem ungarischen Amtskollegen Gyula Horn für die Fotografen ein Stück Stacheldraht. Die Dokumentation erinnert sich zum 35. Jahrestag des Vorhangfalls aus österreichischer Perspektive an die dramatischen Ereignisse des Jahres 1989, die die politische Landkarte des Kontinents grundlegend veränderten.

November

ORF III THEMENMONTAG

Mit zahlreichen Neuproduktionen und internationalen Koproduktionen bleibt der „ORF III Themenmontag“ auch 2024 facettenreich.

Montags, ab 20.15 Uhr

NEU DIE CO₂- KOMPENSATIONS LÜGE

Viele Unternehmen bewerben ihre Produkte als „klimaneutral“ und kompensieren ihre unvermeidbaren Emissionen durch Investitionen in CO₂-Zertifikate und Klimaschutzprojekte. Doch wie effektiv ist der CO₂-Kompensationshandel wirklich? Trotz der seit fast 20 Jahren existierenden Systeme bleibt die Frage nach messbaren Verbesserungen im Weltklima offen.

Der stetige Anstieg des CO₂-Ausstoßes und der Atmosphärenkonzentration wirft Zweifel an der tatsächlichen Wirksamkeit auf. Die Bandbreite der Kompensationsprojekte reicht von Waldschutz bis zu erneuerbaren Energien. Die Unsicherheit darüber, ob diese Projekte ohne finanzielle Unterstützung realisiert worden wären, prägt den Ausgleichshandel. Die Neuproduktion von Daniel Huppmann, einem renommierten Klimawissenschaftler, sucht nach messbaren Antworten auf ein oft schwer nachvollziehbares System.

17. April



Klimaforscher Daniel Huppmann auf den Spuren der CO₂-Kompensationslüge



Die Vielfalt an Erfrischungsgetränken ist groß.

NEU MAKAVA, PONA & CO. – DIE WAHRHEIT HINTER ERFRISCHUNGSGETRÄNKEN

Coca Cola, Fanta und Sprite waren gestern. Ihr hoher Zuckeranteil lässt viele Konsumentinnen und Konsumenten zu neuen Erfrischungsgetränken greifen. Ganz hoch im Kurs sind Makava, Pona, Mineralwasser mit Geschmack oder Club Mate. Doch sind diese hippen Tees und Brausen tatsächlich eine gesunde Alternative zum Junk von einst? Und woher kommen die Zutaten überhaupt? „From Nature with Love“ – markige Claims auf schlichten Etiketten und transparente Glasflaschen suggerieren der Kundschaft, hochwertige Naturprodukte in den Händen zu halten. Für den „ORF III Themenmontag“ macht Reporter Johannes Schmer-Galunder einen Wirklichkeitsabgleich. Spoiler-Alarm: Allein in der 750-ml-Flasche „Vöslauer Balance Juicy Plus“ befinden sich 23 Gramm Zucker. Geschmack kommt vielfach aus dem Chemielabor und in vielen Matcha-Tees ist Apfelsaft die Hauptzutat. Wofür zahlen wir dann den höheren Preis?

6. Mai

NEU DER OUTDOOR-CHECK

Frühling heißt für viele: ab ins Freie! Bergschuhe, Funktionskleidung, Rucksack und Camping-Zelt dürfen da nicht fehlen. Doch bei welchem Hersteller stimmt das Preis-Leistungs-Verhältnis und bei wem geht das Angebot in Richtung Abzocke? Immer mehr Hersteller werben außerdem damit, besonders nachhaltig zu sein. Gerade in einem Segment, in dem ein Großteil der Textilien aus nicht recycelbarem Kunststoff hergestellt wird. Der „ORF III Themenmontag“ geht campen und macht den großen Outdoor-Check. Vaude, Jack Wolfskin, The North Face und Patagonia treten gegen No-Name-Konkurrenten an. Wie gut schneiden die unterschiedlichen Hersteller im Praxis-Test ab?

27. Mai



Bergschuhe und Wanderstöcke dürfen nicht fehlen.



Knuspriger Heuschreckensalat

NEU INSEKTEN, HEIMCHEN UND CO. – DIE ZUKUNFT DES ESSENS?

Insekten werden als mögliche Lösung für das Welternährungsproblem betrachtet, da sich die Weltbevölkerung bis 2050 voraussichtlich verdoppeln wird und die Nachfrage nach Fleisch steigt. Insektenhäuser werden als ökologischere Alternative zu Weidetieren und Schlachthöfen betrachtet, da die Tiere reich an Protein, Omega-3-Fettsäuren und Mineralstoffen sind. Die Europäische Kommission hat kürzlich Pulver aus Hausgrillen zugelassen. Dennoch bleiben Fragen zur globalen Klimaauswirkung, Hygienestandards und der Bereitschaft, als ekelerregend empfundene Lebensmittel zu konsumieren. Gestalter Florian Kröppel geht dem Thema auf den Grund.

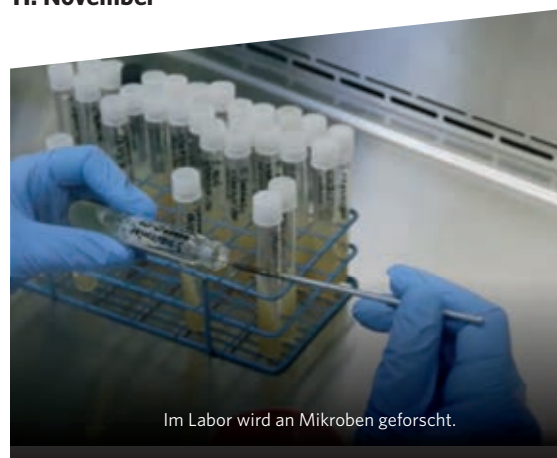
14. Oktober

NEU DIE MIKROBEN UND WIR

Die menschliche Darmflora ist in den vergangenen Jahren immer öfter in den Fokus wissenschaftlicher Untersuchungen gerückt. Denn Forscher:innen vermuten, dass sich dort die Steuerungszentrale der Immunabwehr befindet. Billionen von Mikroben, also Bakterien und Pilze, hal-

ten unseren Organismus in Balance. Gerät der Mikrobiom-Haushalt aus dem Gleichgewicht, werden wir krank. Vor allem das Corona-Virus hat die Medizin einmal mehr für die Bedeutung von Mikroben sensibilisiert. In Weltregionen mit kleinbäuerlichen Strukturen infizieren sich nach jüngstem Erkenntnisstand weniger Menschen mit dem Virus als in Städten und auch die Krankheitsverläufe sind milder. Nach ihrem Film „Fabrik der Pandemien“ geht die Gestalterin Marie Monique Robin in der Nachfolgedokumentation der Frage nach, wie die moderne Lebensweise der Menschen das Mikrobiom im Darm beeinflusst.

11. November



Im Labor wird an Mikroben geforscht.

NEU DIE ZERTIFIKAT-LÜGE

Bio hat sich von einer kleinen Nische zur Massenproduktion entwickelt, und nahezu jedes Lebensmittel ist auch in Bio-Qualität erhältlich. Doch die Herkunft aus politisch instabilen Ländern wie China, Chile oder der Elfenbeinküste wirft Fragen auf. Zertifikate sollen Garantie bieten, aber wenn Lebensmittelerzeuger ihre Kontrollstellen selbst wählen können, entsteht eine direkte Abhängigkeit. Die Häufigkeit von



Güter werden rund um den Globus transportiert.

Kontrollen bleibt unklar. In der Lieferkette durchlaufen die Produkte zahlreiche Zwischenhände, wobei Begleitpapiere, nicht aber die Ware selbst kontrolliert werden. Die Unterschiede in den Bio-Standards innerhalb Europas sind bekannt, aber was bedeutet Bio in Nicht-EU-Ländern? Selbst an europäischen Grenzen sind Laborproben nur punktuell und Insider berichten von möglicher systematischer Ignoranz, da das Geschäft mit Zertifikaten lukrativ ist. Eine globale Recherche untersucht, wie viel Wert Zertifikate tatsächlich haben.

Herbst 2024

NEU DER KAFFEE-CHECK

Österreicher:innen lieben Kaffee. Durchschnittlich trinkt man hierzulande fast drei Tassen pro Tag. Trotz Teuerung wollen Konsumentinnen und Konsumenten auf das „braune Gold“ nicht verzichten. Aber nicht jeder Kaffee kann guten Gewissens so bezeichnet werden. Denn je stärker die Bohnen bei der Röstung erhitzt werden, desto höher der Acrylamid-Gehalt im fertigen Produkt – ein Stoff, der im Verdacht steht, Krebs erregend und Erbgut schädigend zu sein. Wie viel davon ist in der gängigen Supermarkt-Ware enthalten? Besonders beliebt sind in Österreich auch Kapselmaschinen. Doch wie viele Kapseln entsprechen einem Kilo Kaffee? Und wie teuer ist der dann?

Winter 2024



Kaffee in Kapselform ist meist teurer.

HEIMAT UND TRADITION

MIT „HEIMAT ÖSTERREICH“, „LANDLEBEN“ UND „LAND DER BERGE“

Jeden Mittwoch führen die Programmleiten „Heimat Österreich“ und „Landleben“ mit zahlreichen Neuproduktionen, die in Zusammenarbeit mit den ORF-Landesstudios entstehen, an die faszinierendsten Orte Österreichs und porträtieren das Leben in dörflichen Gemeinschaften.

HEIMAT ÖSTERREICH

Mittwochs, ab 20.15 Uhr

Abseits von Klischees und Kitsch widmet sich „Heimat Österreich“ den schönsten Kulturlandschaften sowie den urigsten Traditionen und Bräuchen des Landes. „**In den Seckauer Tauern**“ (6. März) mitten in den zentralen Ostalpen ticken die Uhren noch langsamer. Hier auf über 2.400 Meter

Höhe zeigt sich ein Naturparadies, wie es sonst kaum wo zu finden ist. Sanfte Almenrücken und ursprüngliche Orte erstrecken sich „**Rund ums Klippitztörl**“ in Kärnten. Am 20. März zeigt „Heimat Österreich“ die ursprüngliche Lebensweise der Menschen, die sich in der Region der Landwirtschaft und alten Traditionen widmen.

Am 24. April präsentiert ORF III die Neuproduktion „**Im inneren Salzkammergut**“ und bereist darin die Ortschaften Bad Goisern am Hallstättersee, Hallstatt, Gosau und Obertraun. Geprägt ist die Landschaft nicht nur von imposanten Bergen und Seen, sondern auch von der Authentizität der Menschen.

Einen Monat später, am 15. Mai, begibt sich die Sendeleiste „**Über die Mühlviertler Alm**“ in die höchstgelegene Gemeinde Oberösterreichs: Liebenau. In dieser rauen Umgebung ist das Leben nicht einfach und so ist die Bevölkerung handwerklich geschickt, kreativ und naturverbunden.

„**Die Eggeralm**“ (5. Juni) liegt auf rund 1.500 Meter Seehöhe in einem Talkessel umgeben von den Karnischen Alpen an der Grenze zu Italien. Der Film gibt Einblick in Leben und Alltag der Menschen auf der Kärntner Alm.

LANDLEBEN

Mittwochs, ab 21.05 Uhr

Die Sendeleiste „Landleben“ porträtiert den typischen Alltag in dörflichen Gemeinschaften und das Verhältnis der Menschen zur Natur. Ein Film am 13. März gibt Einblick in das Leben „**An der Schlögener Schlinge**“ in Oberösterreich. Dieser Ort, wo die Donau eine eindrucksvolle Kurve macht, stellt auch den größten Zwangsmäander Europas dar. Im Frühjahr geht es mit „**An der Piesting**“ (27. März) außerdem ins südliche Niederösterreich.

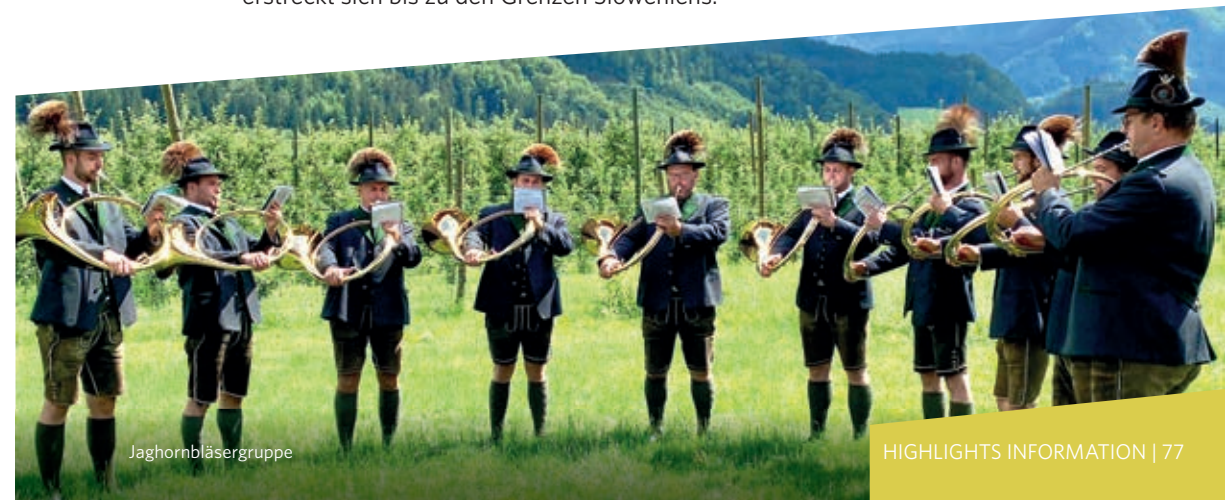
Ein Wechselspiel zwischen mächtigen Waldrücken im Norden, den Tälern der Großen, Kleinen und Steinernen Mühl sowie der sanften Hügellandschaft des Mühlviertels bietet die Region „**Rund um den Böhmerwald**“ (10. April) im Dreiländereck Oberösterreich-Bayern-Südböhmen. Mit seinen 2.076 Metern ragt der „**Schneeberg**“ (24. April) empor und ist damit der höchste Berg Niederösterreichs. Die Neuproduktion porträtiert Leben und Tradition der Menschen der Region.

Im steirischen „**Rantental**“ (15. Mai) herrscht einmal im Jahr Ausnahme-stimmung. Beim traditionellen Samsunumzug kommen Menschen von Fern und Nah zusammen, um gemeinsam zu feiern.

Am 11. September begibt sich die Sendeleiste in „**Rund um Braz und das Klostertal**“ nach Vorarlberg. Im familiären Verbund kümmern sich örtliche Bauern um die Pflege der Kulturlandschaften auf den idyllischen Almen. Der „**Walchsee im Kaiserwinkel**“ (18. September) ist der viertgrößte natürliche See Tirols. Mit der Schwemm befindet sich hier auch das höchstgelegene Moorgebiet Österreichs.

Das malerische „**Weissenbach am Lech**“ (9. Oktober) ist Teil der Naturparkregion Reutte und liegt an der Einmündung vom Tannheimertal ins Lechtal am Fuß des Gaichtpasses. Brauchtum wird hier gelebt: Der Zudererverein Weißenbach pflegt hier etwa einen einzigartigen Faschingsbrauch.

Am 20. November begibt sich „Landleben“ ins „**Jauntal**“ im Süden Kärntens: Die Region umfasst den östlichen Teil des Klagenfurter Beckens und erstreckt sich bis zu den Grenzen Sloweniens.





Stausee Mooserboden

LAND DER BERGE

Am Donnerstag im Hauptabend führt „Land der Berge“ durch alpine Landschaften und widmet sich in spektakulären Aufnahmen und authentischen Menschenbildern der einzigartigen Beziehung von Mensch und Berg. In zahlreichen Neuproduktionen wird das Leben in den Bergen einst, heute und mit Blick in die Zukunft beleuchtet.

Donnerstags, ab 20.15 Uhr

NEU DIE ÖSTERREICHISCHEN DOLOMITEN: GOSAUKAMM

Eine Gosaukamm-Umrundung zählt zu den schönsten Touren im Salzkammergut und im Salzburger Land. Türkisfarben spiegeln sich die Bergspitzen des Dachsteinmassivs und des Gosaukamms in den Gosauseen, deren Geschichte der Stauseen ebenso erzählt wird, wie jene der alpinen Eroberer. Die Hofpürglhütte, malerisch gelegen über dem Ort Filzmoos, ist vor dem grandiosen Bergpanorama der gezackten Bischofsmütze wahlweise Ausgangspunkt zum Gipfel oder Endpunkt einer wunderbaren Wanderung.

21. März

NEU MEHRTEILIGE REIHE: BERGSTEIGERDÖRFER

2008 gründete der Österreichische Alpenverein die Initiative Bergsteigerdörfer. Was als ambitionierte Idee zur Förderung abgelegener alpiner Regionen ins Leben gerufen wurde, ist im Lichte der Diskussionen um Massentourismus und Klimawandel heute eine international anerkannte Strategie für die Balance der unberührten Schönheit der Alpen und die Nutzbarmachung als Lebensraum für die Bevölkerung. „Land der Berge“ porträtiert Menschen und Regionen vom Walsertal über die steirische Krakau bis zu den Gailtaler Alpen.

11. April



Bischofsmütze

NEU WANDERN IN DEN KITZBÜHELER ALPEN MIT MARLIES RAICH

In dieser Neuproduktion wandert Ski-Legende Marlies Raich durch die Kitzbüheler Alpen. In der sanften Tiroler Bergwelt zwischen Wildem Kaiser und Kitzbüheler Horn führt sie uns zu den schönsten Plätzen der Region und taucht zugleich ganz tief in das Tiroler Lebensgefühl ein. Ganz unter dem Motto: Losgehen, um Neues zu entdecken. Nicht nur die Landschaft, sondern auch die Menschen. Und vielleicht sogar ein bisschen sich selbst. 106 Kilometer und 6.350 Höhenmeter, stets mit neuen Aussichten und Einblicken.

2. Mai

NEU DIE TUXER ALPEN IM KREIS DER JAHRESZEITEN

Diese Produktion begleitet Mensch und Tier in den Tuxer Alpen in Tirol ein Jahr lang durch die Jahreszeiten: Von den berauschenden Farben im Frühling und dem Sommer auf den Almen, bis im Herbst Menschen und Tiere zurück ins Tal wandern und die Natur sich die Kulturlandschaft bis zum Frühling zurückerobert.

26. September

NEU SOMMER UND WINTER AUS STEIERMARKS BERGEN: DIE SCHÖNSTEN BERGSEEN

Zweiteiler: Alle Bergseen sind wunderschön, welche aber die schönsten sind, das ist hochgradig subjektiv. In Form eines kleinen humoristischen Wettstreits zeigen die beiden „Kernölamazonen“ Caroline Athanasiadis und Gudrun Nikodem-Eichenhardt einander die – ihrer Ansicht

nach – schönsten Seen. Wobei bereits die Wanderungen dorthin mitunter spektakulär sind.

September

NEU DER KLANG DER BERGE IM KREIS DER JAHRESZEITEN

Vierteiler: „Klang der Berge“ – quer durch den Alpenraum. Er fügt dem visuellen Schauspiel der heimischen Bergwelten das akustische Erlebnis hinzu und schafft dadurch Begegnungen mit Menschen, für die die vielfältigen musikalischen Traditionen bis heute ein selbstverständlicher Teil ihres Lebensraums sind: vom Jodler über die Weisenbläser bis zu den Ausseer Paschern.

Start im Herbst

NEU DIE WAHRE WIEGE DES WINTERSPORTS

Schauspieler Cornelius Obonya ist in dieser „Land der Berge“-Ausgabe auf den Spuren des Wintersports unterwegs. Dabei zeigt sich u. a. dass das Skifahren, so wie wir es heute kennen, nicht am Arlberg, sondern in der Hochsteiermark entstanden ist. Mit aktuellen Aufnahmen und historischem Filmmaterial zieht Obonya seine Spuren im Schnee.

November



Aufstieg zur Fritz-Pflaum-Hütte



WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND GESUNDHEIT

IM SPIEGEL DER ZEIT

Gesundheit und Gesellschaft bleiben die Generalthemen des Medizin- und Wissenschafts-Mittwochs in ORF III. Aufgebaut auf drei Säulen: Wissensvermittlung, Orientierung und Service. Gerade in Zeiten der Informationsflut in sozialen Netzwerken oder bei „Dr. Google“ ist qualifizierte Orientierungshilfe wichtig. In Themenabenden informieren dazu die preisgekrönten Formate **MERYNS sprechzimmer** und **treffpunkt medizin**.

Zu Gast in **MERYNS sprechzimmer** bei Internist Prof. Siegfried Meryn sind Top-Mediziner:innen, Expertinnen und Experten sowie Betroffene im kontroversiellen Gesundheitsgespräch zum Thema der Woche. Besprochen werden medizinische und gesundheitspolitische Aspekte der Zeit im gesellschaftlichen Kontext. Anschließend ist **treffpunkt medizin** mit vertiefender Information in Form von Reportagen und Dokumentationen zu sehen. Spitzenmedizin und Wissenschaft treffen hier auf den Lebensalltag von Arztpraxen und Betroffenen.

Jeden zweiten Mittwoch zeigt ORF III **treffpunkt medizin – Die Doku** in einer Doppelfolge. Wissenschaft in Spielfilmlänge, konfrontiert mit den Fragen der Zeit. Nationale und internationale Dokumentationen stellen aktuelle Themen wie Gesundheit und Klima, personalisierte Medizin, Komplementärmedizin oder das weltweit relevante Thema Adipositas in den Fokus.

MERYN am Montag, die Call-in-Sprechstunde mit Expertinnen und Experten sowie Publikumsfragen, rundet das Angebot der ORF-III-Gesundheitsformate ab.

Das Motto der beliebten Reihe **treffpunkt medizin „Gesundheitsmythen“** ist: Faktencheck statt Glaubenskrieg. Weitere Folgen sind Themen wie Hormone, Omas Hausmittel oder dem Blutdruck gewidmet.

Ab Herbst startet ORF III die neue „**treffpunkt medizin**“-Reihe „**Irrtümer der Medizingeschichte mit heilsamen Nebenwirkungen**“. Medikamente, die sich während klinischer Tests im Rahmen der Pharmaforschung als wenig effektiv für das ursprüngliche Problem erweisen, könnten dennoch erstaunliche positive Nebenwirkungen haben. Dieses Phänomen wird als Repositionierung bezeichnet und die Forschung betrachtet es als gute Gelegenheit, bereits erprobte Medikamente auf potenzielle Heileffekte zu untersuchen. Können Schmerzmittel Schlaganfällen vorbeugen (wie bei ASS) oder Allergiemittel auch Schlaflosigkeit heilen? Diesen und anderen Themen widmet sich die neue „**treffpunkt medizin**“-Reihe.



NEU **HEILENDE EXPLOSIONEN - DIE ERSTAUNLICHE REGENERATIONSKRAFT DER STOSSWELLENTHERAPIE**

Es scheint die erste Methode zu sein, mit der man geschädigte Areale im Herzmuskel nach einem Infarkt regenerieren kann. Hier zeichnet sich eine kleine medizinische Revolution ab, die in Österreich ihren Ausgangspunkt genommen hat.

Februar

NEU **DIE APOTHEKE IM GEMÜSEKORB**

Die Wissenschaft bestätigt: Sekundäre Pflanzenstoffe, die dem Gemüse Farbe, Duft und Geschmack verleihen, stärken das menschliche Immunsystem und können vor Krankheiten bewahren. Eine Ernährung mit vielen pflanzlichen Komponenten ist für die Gesundheit von großer Bedeutung. Laut neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen spielen neben Vitaminen und Mineralstof-

fen sekundäre Pflanzenstoffe (SPS) dabei eine ganz wesentliche Rolle. Enthalten sind sie in Gemüse, Obst, Kartoffeln, Hülsenfrüchten, Nüssen und Sprossen. Durch den Verzehr dieser Nahrungsmittel – frisch und saisonal genossen – profitieren wir enorm.

April

NEU **IST ALTERN HEILBAR?**

Eine Revolution in der Medizin und Biotechnologie, die vom österreichischen Wissenschaftler und Neurochirurgen Mark Kotter federführend betrieben wird: Durch die Anwendung eines technischen Ansatzes in der synthetischen Stammzellbiologie haben Kotter und sein Team in Cambridge und Österreich Technologien für die effiziente und konsistente Neuprogrammierung menschlicher Zellen entwickelt, die in der Forschung, Medikamentenentwicklung und Zelltherapie eingesetzt werden und Hoffnung für viele Patientinnen und Patienten sind.

Mai



Physiker Werner Gruber

NEU **WERNER GRUBERS EXPERIMENTALKÜCHE**

Wissenschaft hat nichts mit unserem Alltag zu tun? Mitnichten! Das zeigt das neue Format mit Physiker Werner Gruber, in dem auch das Publikum mitraten darf, warum etwa die „Opferwurst“ so heißt. Werner Gruber, mit Roboter PI als Sidekick, erfreut sich nicht nur durch einschlägige Küchensexperimente, sondern auch durch seine Mitwirkung bei den „Science Busters“ als Wissenschaftserklärer der Nation großer Popularität und Beliebtheit. Die Küche ist auch das Setting der Sendung. Experimente, Fragen und Lifehacks beziehen sich aber auf sämtliche Bereiche des Lebens und als Bonus gibt es immer noch einen Rezepttipp.

Ab März, monatlich in Doppelfolgen

NEU **DIE GROSSE TRANSFORMATION: WIE KI DIE GESELLSCHAFT VERÄNDERT**

Die Dokumentation geht, unter Einbeziehung einer künstlichen Intelligenz, der Frage nach, wie KI verschiedene Aspekte des Lebens tiefgreifend beeinflusst, vom Alltag über Wirtschaft, Industrie und Arbeitswelt bis hin zur Bildung. Anhand von Experteninterviews und praktischen Fallbeispielen beleuchtet der Film die nachhaltigen Veränderungen, die die KI mit sich bringt, inklusive eines Ausblicks auf mögliche zukünftige Entwicklungen.

Herbst



MERYN AM MONTAG

Bei „MERYN am Montag“ ist das Publikum gefragt! Ob per Anruf, E-Mail oder Sprachnachricht, die Gesundheitsfragen der Seherinnen und Seher stehen im Mittelpunkt. Bei Siegfried Meryn ist jeweils eine Expertin oder ein Experte zum aktuellen Thema zu Gast. Oft gestellte Fragen werden zur Sendung: Themen von Alzheimer bis Zöliakie über Volkskrankheiten wie Diabetes oder Adipositas werden ebenso behandelt wie saisonale Krankheiten, Kinderkrankheiten oder Fragen zum Impfen sowie zu neuesten Forschungen – mit weiterführenden Tipps für mündige Patientinnen und Patienten.

Montags, 18.45 Uhr



UNSERE STARKEN EIGENMARKEN



WERKTÄGLICH INFORMATION UND KULTUR

ORF III AKTUELL

Das tägliche Nachrichtenformat präsentiert sich seit 2023 mit runderneuertem Studiodesign. In „ORF III AKTUELL“ werden alle wesentlichen Pressekonferenzen des Tages übertragen und vom bewährten Team aus Kommentatorinnen und Kommentatoren sowie namhaften Expertinnen und Experten von außen eingeordnet. Neben dem Anspruch, Sachthemen zu vertiefen und zu erklären, setzt „ORF III AKTUELL“ noch stärker auf Diskussionen und Konfrontationen. Eine Sendung am Abend verstärkt die Information werktäglich.

Montag bis Freitag, 9.30 Uhr

ORF III AKTUELL AM ABEND UND NACHRICHTEN IN EINFACHER SPRACHE

Die wichtigsten Nachrichten des Tages aus dem In- und Ausland, kurz zusammengefasst und live im Studio eingeordnet.

Montag bis Freitag, 19.18 Uhr

ÖSTERREICH HEUTE - DAS MAGAZIN

Das werktägliche Informationsmagazin präsentiert Menschen und ihre Geschichten in den neun Bundesländern: regionales Leben und Arbeiten in den schönsten Ecken Österreichs.

Montag bis Freitag, 19.30 Uhr



Ani Gülgün-Mayr

KULTUR HEUTE

Für die einzigen werktäglichen Kulturnachrichten des Landes sind die Moderatoren Ani Gülgün-Mayr, Peter Fässlacher und Patrick Zwerger-Holder überall dort, wo Kultur passiert. Von Montag bis Freitag präsentieren sie tagesaktuelle News von Sub- bis Hochkultur, Interviews mit spannenden Studiogästen sowie ausgewählte Veranstaltungstipps. Neben den regulären Sendungen stehen 2024 auch neue Ausgaben bewährter „Kultur Heute“-Rubriken auf dem Programm, u. a. „Sichrovskys Foyer“, „Kultur Heute“-Speialsendungen sowie eine neue Staffel der „Künstlergespräche“.

Montag bis Freitag, 19.45 Uhr

MONTAG

MERYN AM MONTAG

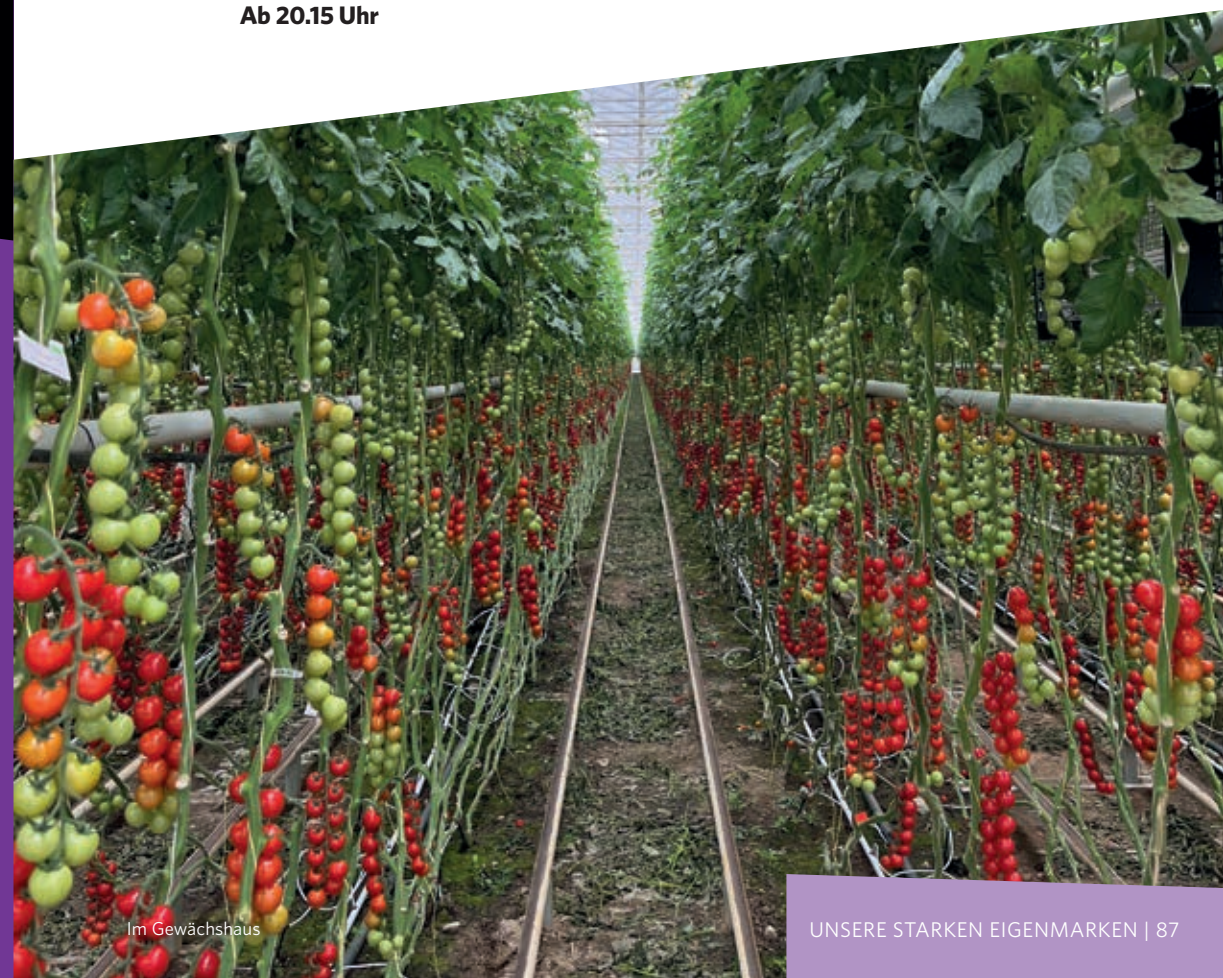
Service und Orientierung: Antworten auf aktuelle Gesundheitsthemen gibt es montags im ORF-III-Vorabend. ORF-Gesundheitsexperte Siegfried Meryn beantwortet mit Expertinnen und Experten die Fragen des TV-Publikums, jeweils zum Thema der Woche.

Um 18.45 Uhr

ORF III THEMENMONTAG

Ernährung, Medizin oder Umwelt: Eingebettet in eine monothematische Sendefläche von mehr als vier Stunden bieten Eigenproduktionen und internationale Hochglanzdokumentationen eine 360-Grad-Perspektive auf unterschiedlichste Themenbereiche. Ergänzt wird der „ORF III Themenmontag“ anlassbezogen mit dem Diskussionsformat „Themenmontag: Der Talk“.

Ab 20.15 Uhr



Im Gewächshaus

DIENSTAG

ORF III KULTURDIENSTAG

Der „ORF III Kulturdienstag“ verbindet Hochkultur mit Kulturhistorie – wöchentlich alternierende Eigenproduktionen sind dabei mit dem Hauptabend-Dokuformat „Erbe Österreich“ thematisch abgestimmt und zeigen österreichische Kulturgeschichte aus verschiedenen Blickwinkeln.

ERBE ÖSTERREICH

Österreichs große Geschichte – die Persönlichkeiten, die Bauwerke, die Kunstschatze. Neuproduktionen mit prominenten Moderatorinnen und Moderatoren sowie mit ausgewiesenen Expertinnen und Experten erzählen die Historie des Landes.

Ab 20.15 Uhr

ERLESEN

Im ORF-III-Literaturmagazin blättert sich Moderator Heinz Sichrovsky einmal im Monat durch die Literaturwelt. Aktuelle Neuerscheinungen, Hochliteratur und Bestseller finden ebenso ihren Platz in der Sendung wie aktuelle Debatten aus Kultur und Gesellschaft. In Spezialsendungen von der Leipziger Buchmesse und vom Bachmannpreis in Klagenfurt bittet Sichrovsky Autorinnen und Autoren von Weltrang zum Gespräch.

Monatlich, 22.45 Uhr

STREITZEIT

Ob Klimakleber oder „Cancel Culture“: Welche aktuellen (Kultur-)Themen prägen die emotionalen Debatten der Öffentlichkeit? Im Talkformat „Streitzeit“ diskutiert ORF-III-Moderator Peter Fässlacher einmal im Monat mit spannenden Gästen über aktuelle und kontroversielle Kultur- und Gesellschaftsthemen.

Monatlich, 22.45 Uhr

WAS SCHÄTZEN SIE ..?

Im ORF-III-Kunst- und -Antiquitätenmagazin begibt sich Karl Hohenlohe unermüdlich auf die Suche nach den interessantesten Antiquitäten der Österreicherinnen und Österreicher. Von barocken Kleinoden über Pionierleistungen der Technikgeschichte bis zu seltenen Juwelen – Expertinnen und Experten des Dorotheums bewerten die Objekte anschließend fachkundig.

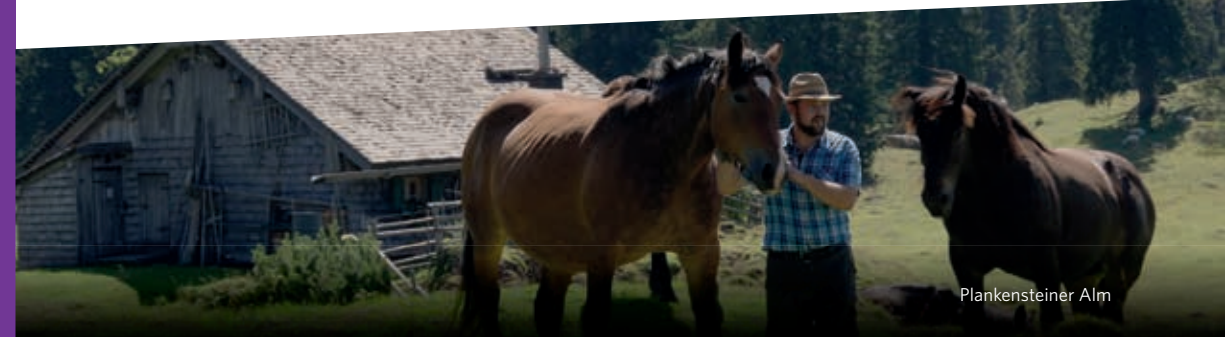
Monatlich, 22.45 Uhr

MITTWOCH

HEIMAT ÖSTERREICH

„Heimat Österreich“ widmet sich jeden Mittwoch im Hauptabend den österreichischen Regionen sowie ihren Bräuchen und Traditionen. So bekommt die regionale Lebensweise einen wöchentlichen Primetime-Sendeplatz im ORF.

Um 20.15 Uhr



LANDEBEN

Gemeinschaftssinn und Traditionspflege prägen bis heute das Leben auf dem Land. Die Sendeleiste porträtiert das typische Leben in dörflichen Gemeinschaften an Orten der Zusammenkunft.

Ab 21.05 Uhr

TREFFPUNKT MEDIZIN

Komplexe Zusammenhänge aus der medizinischen Wissenschaft und Praxis werden in „treffpunkt medizin“ aufgegriffen. Spitzenmedizin trifft hier auf den Lebensalltag von Arztpraxen. Ausführliche Interviews mit Patientinnen und Patienten sowie Spitzenmediziner:innen machen diese Dokumentationen auch für ein breites Publikum gut verständlich und gleichzeitig zu einer geeigneten Plattform für die Welt der Wissenschaft. (S. 80/81)

Ab 22.30 Uhr

MERYNS SPRECHZIMMER

Internist Siegfried Meryn diskutiert in „MERYNS sprechzimmer“ mit Expertinnen und Experten aus Medizin, Forschung und Gesellschaft über die spannendsten Gesundheitsfragen. (S. 80)

Zweimal im Monat, 22.30 Uhr

DONNERSTAG

LAND DER BERGE

Menschen. Berge. Geschichten. „Land der Berge“ erzählt bildgewaltig und authentisch von mäjestätischen Gipfeln und unberührten Tälern, aber vor allem von Menschen, die diese alpinen Lebensräume prägen. Damit inspiriert dieses Format Naturliebhaber wie Kulturgenießer gleichermaßen. Nunmehr jeweils in Doppelfolgen aus dem gesamten Alpenraum: Ob beim Pilgern auf alpinen Pfaden oder auf der Suche nach dem Klang der Berge, in zahlreichen Neu,- und Eigenproduktionen vom Großglockner bis zu den österreichischen Dolomiten. (S. 78)

Ab 20.15 Uhr



Gerhard Zauner in „Land der Berge“

KABARETT IM TURM

Große Bühne für die heimische Kleinkunstszene: Im Rahmen der „Donnerstag Nacht“ zeigt ORF III aus dem 20. Stock des Wiener Ringturms pointierte Kabarettprogramme von Publikumslieblichen und Nachwuchstalenten.

Um 21.55 Uhr

DIE TAFELRUNDE

Einmal im Monat bittet „Die Tafelrunde“ ins ORF RadioKulturhaus, um die wichtigsten Themen des Landes mit viel Humor Revue passieren zu lassen. Gastgeber Gerald Fleischhacker lädt dafür stets vier Kolleginnen und Kollegen aus der heimischen Kabarettszene ein.

Um 21.55 Uhr

SOUNDHECK ÖSTERREICH

ORF III bietet auch der österreichischen Musikszene eine Plattform und fördert den heimischen Nachwuchs. 2024 werden u. a. Konzerte von Pauls Jets, AF90 oder Christl gezeigt.

Um 23.50 Uhr



Pauls Jets

FREITAG



Reiner Reitsamer

NEU

ZUR SACHE

ORF III kommt „zur SACHE“: Jeden Freitag diskutieren hochkarätige Gäste über aktuelle Themen, die das Land bewegen. Spannend, kontrovers und hintergründig – das Talkformat rückt brisante, strittige innen-, außen- und gesellschaftspolitische Themen in den Mittelpunkt. Moderiert von Lou Lorenz-Dittlbacher, Reiner Reitsamer und Wolfgang Geier.

Um 20.15 Uhr



Lou Lorenz-Dittlbacher mit einer „Runde der ChefredakteurInnen“

RUNDE DER CHEFREDAKTEURINNEN

Zu aktuellen Anlässen bittet Lou Lorenz-Dittlbacher einmal im Monat die Vertreterinnen und Vertreter der österreichischen Leitmedien zum Live-Gespräch. Diskutiert wird über die politische und gesellschaftliche Lage der Nation.

Monatlich um 20.15 Uhr

DER ÖSTERREICHISCHE FILM

Spielfilme österreichischer Provenienz stehen am Freitagabend bzw. am Wochenende tagsüber auf dem Programm. Neben Klassikern der heimischen Filmgeschichte präsentiert ORF III außerdem wieder historische Filmjuwelen in der Reihe „Filmschatz Österreich“. Der Sender lässt diese Filmschätze aufwendig restaurieren und sorgt so dafür, das kulturelle Filmvererbe für die nächsten Generationen zu erhalten.

Filmschatz
ÖSTERREICH

SAMSTAG

ZEIT.GESCHICHTE

Im Rahmen der samstäglichen Programmleiste präsentiert ORF III hochkarätige Dokumentationen über folgenreiche Ereignisse der Zeitgeschichte – darunter zahlreiche Eigen- und Auftragsproduktionen mit österreichischen Inhalten, die das Geschichtsverständnis unseres Landes stärken.

Ab 20.15 Uhr



SONNTAG



Stift Göttweig: „Klassik unter Sternen“

ERLEBNIS BÜHNE

Die sonntägliche Programmleiste „Erlebnis Bühne“ zeigt seit Senderstart die schönsten Opern-, Klassik- und Konzerterlebnisse. Kuratiert von Kulturexpertin Barbara Rett werden im heurigen Programmjahr mehr als 50 ORF-III-Produktionen von heimischen Opern-, Konzert- und Festivalbühnen, teilweise live, gesendet. Es präsentieren Barbara Rett und Johanna Berki.

Um 20.15 Uhr

OPERETTE SICH WER KANN

Die Sendereihe lässt die schönsten Klassiker und Kultverfilmungen der heimischen Operettendichtung wieder aufleben. Jeden Sonntagnachmittag präsentiert ORF III mehrere Ausgaben der legendär besetzten Archivschatze, die immer wieder vor Augen führen, dass auch die leichte Muse eine hohe Kunst ist.

THEATER- UND FERNSEHLEGENDEN

Der Sonntagnachmittag steht außerdem im Zeichen von Theater- und Fernsehlegenden der heimischen Kulturgeschichte. Zu sehen sind Klassiker aus Film und Fernsehen, hochkarätig besetzt mit Publikumsbeliebten wie Hans Moser, Peter Alexander und Waltraut Haas.

DAS TEAM

VON ORF III KULTUR UND INFORMATION



DER ORF-III-KULTURBEIRAT STELLT SICH VOR

Seit Anbeginn besteht zwischen ORF III und dem ORF-III-Kulturbeirat ein intensiver und konstruktiver Austausch. Die Aufgabe dieses hochkarätigen Gremiums ist es, den direkten Kontakt zwischen dem Sender sowie Vertreterinnen und Vertretern aus allen Bereichen von Kunst und Kultur zu fördern und zu pflegen. Weiters obliegt dem Kulturbeirat die Beratung der Redaktion und die laufende kritische Begleitung des Programmes zur Wahrung seiner hohen inhaltlichen Qualität. Die Mitglieder bringen sich darüber hinaus konstruktiv ein und setzen fruchtbringende Initiativen zur Unterstützung und Förderung an der so wichtigen Schnittstelle Kunst, Kultur und Fernsehen. So wurden etwa zahlreiche künstlerische Projekte durch das vom Kulturbeirat ins Leben gerufene Förderprogramm „Artist in Residence“ unterstützt.

Unter dem Vorsitz von Alexander Wrabetz gehören dem Kulturbeirat folgende Spitzenrepräsentantinnen und -repräsentanten an:



Rudolf Buchbinder
künstlerischer Leiter Musikfestival
Grafenegg

Thomas Drozda
Vorsitzender Stiftungsvorstand
Theater in der Josefstadt



Mercedes Echerer
Schauspieler
EU XXL Film



Daniel Froschauer
Vorstand Wiener
Philharmoniker



Sabine Haag
Generaldirektorin
Kunsthistorisches
Museum



Hans Peter Haselsteiner
Präsident
Tiroler Festspiele Erl



Christian Kircher
Geschäftsführer
Bundestheater Holding



Bettina Leidl
Direktorin
MuseumsQuartier Wien

Paul Gessl
Geschäftsführer
NÖ Kulturwirtschaft



Maria Happel
Intendantin
Festspiele Reichenau



Dietmar Kerschbaum
Vorstandsdirektor
Brucknerhaus Linz



Martin Kušej
Direktor Burgtheater





Franz Patay
Geschäftsführer
Vereinigte Bühnen Wien



Julya Rabinowich
Schriftstellerin



Johanna Rachinger
Generaldirektorin
Österreichische
Nationalbibliothek



Bogdan Roščić
Direktor
Wiener Staatsoper



Klaus Albrecht Schröder
Direktor
Albertina Museum

Stephan Pauly
Intendant
Wiener Musikverein



Helga Rabl-Stadler
Sonderbeauftragte
für Auslandskultur
Österreichisches
Außenministerium



Stella Rolig
Generaldirektorin
Österreichische Galerie
Belvedere



Rudolf Scholten
Aufsichtsratsvorsitzender
Wiener Festwochen



Elisabeth Sobotka
Intendantin
Bregenzer Festspiele



Gerfried Stocker
Geschäftsführer
Ars Electronica Linz



Wolfgang Winkler
WPW Management



Alexander Wrabetz
Vorsitzender Kulturbeirat
Aufsichtsratsvorsitzender
Wiener Symphoniker

Danielle Spera
Vizepräsidentin ICOM
Österreich



Rolando Villazón
Intendant
Stiftung Mozarteum
Salzburg



Hans-Peter Wipplinger
Direktor
Leopold Museum



UNSERE KUNST- UND KULTURKOOPERATIONEN

Der vielseitigen Kunst- und Kreativszene Österreichs eine große Bühne zu bieten, ist eines der wichtigsten Anliegen von ORF III. Besonders in den Bereichen Inklusion und Nachwuchsförderung setzt ORF III maßgebliche Schwerpunkte und legt seit Senderstart einen starken Fokus auf den Ausbau der Zusammenarbeit mit den vielschichtigen Kunst- und Kulturinitiativen des Landes. Aktuelle Kooperationen sind u. a.:

KULTURKOOPERATION MIT WIEN

Neue Kooperationsvereinbarungen, auf die sich der ORF jeweils mit den einzelnen Kulturpartnern – den Vereinigten Bühnen Wien, dem Wiener Bühnenverein, den Wiener Symphonikern, der Wiener Staatsoper und der Volksoper Wien – geeinigt hat, werden dem Fernsehpublikum Neuproduktionen vor allem aus dem reichen musikalischen Angebot Wiens sichern.

KULTURKOOPERATION MIT OBERÖSTERREICH

2023 wurde eine Kulturkooperation zwischen ORF III und der OÖ Theater und Orchester GmbH um weitere drei Jahre verlängert, die den TV-Zuseherinnen und -Zusehern mindestens zwei Bühnen-Highlights pro Jahr aus Oberösterreich garantiert. Das Angebot erstreckt sich von Musik- über Sprechtheater aus dem Landestheater Linz bis zum Open-Air-Live-Konzert mit dem renommierten Bruckner Orchester Linz vor der malerischen Kulisse des Traunsteins.

KULTURKOOPERATION MIT DER STEIERMARK

Im Rahmen seiner umfangreichen österreichweiten Kulturinitiative intensiviert der ORF nun auch die Zusammenarbeit mit dem Land Steiermark. Eine noch bis 2026 laufende Kooperation zwischen ORF III Kultur und Information und den Bühnen Graz sichert dem Fernsehpublikum jährlich insgesamt bis zu 22 Neuproduktionen aus dem Bereich Hoch- und Populärkultur. Demgemäß zeigt ORF III pro Jahr jeweils eine Produktion aus der Oper Graz bzw. dem Schauspielhaus Graz, einen (Live-)Open-Air-Event, vorzugsweise von der Schloßbergbühne Kasematten, sowie bis zu 20 Kabarett- und Kleinkunstprogramme aus dem Orpheum Graz.



Johannes Sterkl, Philipp Stein, Peter Schöber, Johanna Mikl-Leitner, Rudolf Buchbinder, Kathrin Zierhut-Kunz, Paul Gessl, Roland Weißmann

KULTURKOOPERATION MIT DEM BURGENLAND

Seit Jahren sind große Kulturproduktionen aus dem Burgenland fixer Bestandteil des Programms von ORF III. In Kooperation mit den Kulturbetrieben Burgenland ist jährlich u. a. eine Theaterproduktion der Schlossspiele Kobersdorf zu sehen sowie auch heuer erstmalig der Güssinger Kultursommer. Eine einzigartige Zusammenarbeit verbindet ORF III auch mit der Esterhazy Betriebe AG: Eine der größten Live- Open-Air-Übertragungen kommt jeden Sommer aus St. Margarethen: die Premierenvorstellung der Oper im Steinbruch. Beim HERBSTGOLD-Festival in Eisenstadt wird jedes Jahr ein glanzvolles Konzert aus dem Haydnsaal aufgezeichnet.

KULTURKOOPERATION MIT NIEDERÖSTERREICH

Die langjährige Zusammenarbeit mit der NÖ Kulturwirtschaft macht regelmäßige TV-Produktionen aus dem Kulturland Niederösterreich möglich: Von (Live-)Übertragungen vom Grafenegg Festival über die Live-Premieren aus der Sommerarena der Bühne Baden bis hin zu Konzert-highlights von den Internationalen Barocktagen Stift Melk sowie Aufzeichnungen mit dem Tonkünstler-Orchester.

KULTURKOOPERATION MIT KÄRNTEN

2024 wird ORF III erstmals ein Konzert des Carinthischen Sommers, des wichtigsten Musik- und Kulturfestivals Kärntens, zeigen. Die neue Intendantin Nadja Kayali hat das ORF Radio-Symphonieorchester Wien als Festivalorchester engagiert, dessen Abschlusskonzert jährlich in ORF III gezeigt wird.

EUROPÄISCHE KULTURHAUPTSTADT „BAD ISCHL SALZKAMMERGUT 2024“

ORF III präsentierte nicht nur exklusiv die Eröffnung des Kulturhauptstadt-Projekts 2024 live aus Bad Ischl, sondern zeigt im Laufe des Jahres die Vielfältigkeit des kulturellen Lebens in den 23 Gemeinden. (S. 12 „Kulturhauptstadt Bad Ischl Salzkammergut 2024“)



Donauinselfest

SALZBURGER FESTSPIELE

Von Mozart-Matineen des Mozarteumorchesters Salzburg aus der Stiftung Mozarteum, über Orchesterkonzerte mit den wichtigsten Dirigentinnen und Dirigenten unserer Zeit bis zu hochkarätigen Opern-Neuproduktionen: Seit 2023 zeigt ORF III wichtige Kulturereignisse vom wohl wichtigsten Festival Österreichs: den Salzburger Festspielen.

STYRIARTE & KLANGLICHT

Die Übertragung der ORF Steiermark Klangwolke ist jährlich ein Programmhight des ORF-III-Kultursommers – live von der Styriarte. Des Weiteren begleitet ORF III das Kunstfestival Klanglicht der Bühnen Graz mit einer Spezialausgabe von „Kultur Heute“.

ARS ELECTRONICA

ORF III widmet dem weltweit führenden Festival für Kunst und neue Medien einen umfassenden Schwerpunkt aus Sondersendungen, Dokumentationen und Beiträgen.

INTERNATIONALES BRUCKNERFEST LINZ

Mit dem Internationalen Brucknerfest Linz verbindet ORF III eine langjährige Partnerschaft. Jährlich, zwischen Anton Bruckners Geburtstag und Sterbetag, zeigt „Erlebnis Bühne“ ein Konzert aus dem vielfältigen Programm des Festivals.

HAUS DER GESCHICHTE ÖSTERREICH

2022 startete eine neue Kooperation zwischen ORF III Kultur und Information und dem Haus der Geschichte Österreich. Gemeinsam mit dem Sender veranstaltet das hdgö Vorpremieren von ORF-III-Dokumentationen aus den Sendeleisten „zeit.geschichte“ und „Erbe Österreich“. Ergänzt werden diese durch Diskussionsrunden mit Expertinnen und Experten.

DONAUINSELFEST

(S. 23)

BÜHNE OIDA!

Vom Einkaufszentrum ins Theater, vom Park auf die Bühne, vom Jugendzentrum ins Fernsehstudio – ORF III und der Verein „T.I.W.“ (Verein für Training, Integration & Weiterbildung) geben Jugendlichen bereits seit mehr als zehn Jahren die Möglichkeit, Kultur zu erleben und darüber zu schreiben. Die persönlichen Eindrücke schreiben die jungen Kulturkritiker:innen in ihren eigenen Rezensionen nieder, die auf tv.ORF.at/orf3 veröffentlicht werden. Das Projekt „Bühne Oida!“ greift Kultur in ihrem Facettenreichtum auf und zeigt Jugendlichen, dass kulturelle Themen nicht verstaubt sein müssen, sondern vielfältig und aufregend sind. Ziel der Initiative ist es, Heranwachsenden aus kultur- und bildungsfernen Schichten einen Zugang zu Kunst sowie Kultur zu ermöglichen und ihre Bildungsmotivation zu heben.

KUNSTRAUM

Ebenfalls in Kooperation mit dem Verein T.I.W. öffnet ORF III jährlich im August den „Kunstraum“, 2024 bereits zum neunten Mal. Im Rahmen des Formats zur Jugendförderung werden täglich zwischen den regulären Sendungen Animationsfilme von Jugendlichen des T.I.W. gezeigt, die im Rahmen der Ausbildungsmaßnahme „Potenzial Jugend“ – mit Unterstützung des WienXtra-Medienzentrums – konzipiert und produziert werden.

INKLUSIONSPREIS

ORF III ist Medienpartner des Inklusionspreises der Lebenshilfe Österreich, die damit inklusive Projekte auszeichnet, die die Selbstbestimmung und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in der Gesellschaft fördert. ORF-III-Moderatorin Ani Gülgün-Mayr führt durch den Abend.



ORF-Lange Nacht der Museen

LITERATUR IM NEBEL

ORF III ist Medienpartner des Waldviertler Literaturfestivals, zeigt ausgewählte Lesungen und berichtet ausführlich in „Kultur Heute“.

PIXEL, BYTES & FILM - ARTIST IN RESIDENCE

(S. 37)

GOLDENE NOTE

Seit 2020 ist ORF III Medienpartner des klassischen Musikwettbewerbs für Nachwuchstalente. ORF III begleitet im Rahmen von „Kultur Heute“ sowohl die Audition als auch die Wochen vor dem Finale mit umfangreicher Berichterstattung sowie Studiogästen.

ÖSTERREICHISCHER FILMPREIS

In Kooperation mit der Österreichischen Filmakademie berichtet ORF III seit Senderbestehen jährlich live vom Österreichischen Filmpreis und begleitet die Ereignisse rund um die Gala regelmäßig in „Kultur Heute“.

ORF-LANGE NACHT DER MUSEEN

(S. 30)

FEST DER FREUDE

(S. 29)

CIVIS - MEDIENPREIS FÜR INTEGRATION

ORF III unterstützt Europas Medienpreis für Integration und ist jährlich Teil der Fachjury.

INGEBORG-BACHMANN-PREIS

ORF III berichtet live von einem der renommierten Literaturpreise Europas.

NESTROY THEATERPREIS

Anlässlich des renommierten Theaterpreises widmet ORF III dem vielseitigen heimischen Bühnenschaffen einen umfassenden Schwerpunkt, überträgt in Zusammenarbeit mit dem Wiener Bühnenverein und den Vereinigten Bühnen Wien die NESTROY-Gala live, vergibt den begehrten NESTROY-ORF-III-Publikumspreis und stellt die Nominierten zwei Wochen vor der Verleihung täglich in „Kultur Heute“ vor.

SAG'S MULTI!

Der jährliche mehrsprachige Redewettbewerb fördert seit 2010 Deutsch, Mehrsprachigkeit sowie Internationalität junger Menschen und ermutigt diese, persönlich Position zu beziehen und mit einer Rede ein Publikum zu bewegen. ORF III meldet sich dazu u. a. mit einer verlängerten Spezialsendung „Kultur Heute“ vom Finale.

MDW UND MUK

(S. 29)

72 STUNDEN OHNE KOMPROMISS

ORF III ist Partner der größten Jugendsozialaktion Österreichs, die 2024 erneut stattfindet. Die Aktion wird mit zahlreichen Sondersendungen, Foren und Diskussionsreihen begleitet.

DISABILITY CONFIDENCE DAY

Für Wirtschaft ohne Barrieren steht der jährlich stattfindende DisAbility Confidence Day. ORF III zeigt die mit führenden internationalen Expertinnen und Experten besetzte Podiumsdiskussion zum Thema Barrierefreiheit als Erfolgsfaktor.

IMPULSTANZ

Als Partner des Wiener Tanz- und Performancefestivals berichtet „Kultur Heute“ von den vielseitigen Performances und Workshops.



Nestroy Gala 2023

UNSERE PRODUKTIONSPARTNER:INNEN

ORF III investiert rund 90 Prozent seines Programmbudgets in die heimische Produktionswirtschaft und setzt mit seinen Partnerinnen und Partnern mehr als 300 Produktionen pro Jahr um.



Philip Aschauer
produktionsraum



Eva-Maria Berger
embfilm



Norbert Blecha
Terra Internationale
Filmproduktionen



Daniel Brandstätter
Uppercut



Felix Breisach
Felix Breisach Medienwerkstatt



Holger Bruckschweiger
splash productions



**Raimund Carl,
Lila Morgan,
Lukas Sturm**
Neulandfilm



Markus Fischer
FISCHERFILM



**Sandro Frei,
Michael Pösl**
production office tv &
event design GmbH



Leopold Fuchs
framearts e.U.



Patrice Fuchs
Familie Rockt Media



Volkmar Geiblinger
Trilight Entertainment



Ronald Graf
Clever Contents



Thomas Hackl
Thomas Hackl Filmproduktion



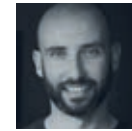
Martina Hechenberger
MinaPictures



Mario Hengster
Hengster Filmproduktion



Mathea Halaus
Mathea Film



**Tom Höll,
Lothar Hofer**
YDream Production



**David Horswell,
Andreas Reischl**
Performance Picture
Entertainment OG



Hans Jöchler
Verlagshaus Hans Jöchler



Gabriela Kafka
WOKAFILM



Rudolf Klingohr
TV&More



**Ingrid Klingohr,
Nikolaus C. Klingohr,
Nils C. Klingohr**
INTERSPOT FILM



Leona König
Stars & Talente Media GmbH



**Andreas Krizmanits,
Mario Peschina**
AXIS Filmproduktion



Christian Kugler
Kugler-Film



Kurt Langbein
Langbein & Partner



**Doris Liebhart,
Wolfgang Winkler**
Pammer Film



Thomas Macho
FOR TV



Martin Maier
Neuzeit Film



Udo Maurer
Unafilm



Manuel Mellacher
locustmedia



Werner Müller
Filmproduktion Werner Müller



**Peter Nagy,
Barbara Stöckl**
KIWI TV



Catrin Neumüller
NEUMÜLLER productions



Wolfgang Niedermair
Wolfgang Niedermair
Filmproduktion



**Stephanie Ninaus,
Matthias Ninaus**
RANfilm



Eva Reischl, Ulrich Schackl
GuzZo



Stefan Sternad
ipFILM



Peppo Wagner
Peppo Wagner Filmproduktion



Christian Papke
PAPKEFILM



Georg Riha
RIHA FILM



Wolfgang Tonninger
Almblitz Film



Michael Weinmann



**Günther Pfleger,
Mucky Degn-Staudach**
Degn Film



**Wolfgang Rosam,
Marc Zimmermann**
POPUP TV und
Film Produktion Gmbh



André Turnheim



Bernhard Werany
schnittStelle



Martin Pichl
Scarlati Arts



Christian Ruff
diego5, D5



Herwig Ursin
HEY-U Mediagroup



Matthias Widter
RAUM.FILM Filmproduktion



Patrick Pleisnitzer
Clever Contents



Harald Scherz
SH-Media



Jonathan Vaughan
portal filmproduktion



Stefan Wolner
Red Monster Film



Dieter Pochlatko
epo-film



Wolfgang Scherz
Visualize Filmproduktion



Markus Voglauer
WMA Film



Daniel Zanetti
Snapvision TV & Filmproduktion



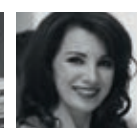
Robert Pöcksteiner
Don't Panic Production



**Hubert Schönegger,
Matthias Schönegger**
Geosfilm



Tommy Pridnig
Lotus-Film



**Alexander Schukoff,
Nadeschda Schukoff**
Schukoff Film



Erich Pröll
Proell Film



Philipp Schwinger
FFP Film- und Fernsehproduktion



Kurt Reindl
Kurt Reindl Filmproduktion



Harald Staudach

Copyrights

Cover vorne: Piotr Beczala © Roman Zach-Kiesling, Elina Garanca © AMI Promarketing,
Jonas Kaufmann am Opernball 2017 © Roland Winkler

Links: A. Pfeifer © Hans Leitner, S. Nicoletti © Imago, Kaiser F. J. © Habsburg Editraum, P. Turinni © ORF, L. Figl
© ORF, J. Biden © Imago, M. Gittler © RANFILM, D. Trump © Imago, H. Portisch © Milenko Badzic,
F. Metternich © Deutsches Historisches Museum Berlin, W. Churchill © Imago, J. B. Tito © Imago
Mitte: B. Rett © ORF / Daniel Zanetti, G. Fleischhacker © ORF, F. Welsner-Möst © Ali Schaller, H. Schirovsky
© Peter Meierhofer, M. Jacquet © Werner Kmetitsch, P. Fässlacher © Thomas Ramstorfer, Malarina
© Roman Zach-Kiesling, C. Thielemann © Dieter Nagl, P. Zwerger-Holder © Hans Leitner, M. Schade
© Daniela Matejschek, A. Gülgün-Mayr © Hans Leitner, K. Höhenlohe © Clever Contents, M. Poschner
© Reinhard Winkler, H. Pixner © Sepp Pixner, © Roman Zach-Kiesling
Rechts: L. Lorenz-Dittlbacher © Roman Zach-Kiesling, R. Adrowitzer © Thomas Ramstorfer, E. Vogel
© Thomas Ramstorfer, R. Reitsamer © Hans Leitner, F. Dittlbacher © Ali Schaller, C. Mayer-Bohusch
© Thomas Ramstorfer, W. Geier © Günther Pichlkostner, T. Kulovits © Hans Leitner

S. 2-3: Parliament © VaughanVideo/KG, Wiener Konzerthaus © Peter Rigaud, Wasserfallboden © ORF
S. 4: Roland Weßmann © ORF / Thomas Ramstorfer
S. 6: Peter Schöber © Sepp Pixner, Klassikstars am Teufelsberg © Land OÖ
S. 8: Eva Schindlauer © ORF / Roman Zach-Kiesling
S. 9: Oliver Böhm © Lukas Lorenz
S. 10: Mariella Gittler © RANFILM, Logo © ORF III, Andreas Pfeifer © RANFILM
S. 11: Kaiserliche Familie © ÖNB, Attentat auf Kaiser Franz Joseph 1853 © Clever Contents,
Revolution 1848 © Clever Contents
S. 12: Bad Ischl © ORF III
S. 13: Im Bootstaus © MINA pictures, Hallstätter See © MINA pictures, Kaiservilla in Bad Ischl © ORF III
S. 14: Herbert Pixner © Sepp Pixner, Klassikstars am Teufelsberg © Land OÖ
S. 15: Markus Poschner © Reinhard Winkler, Piotr Beczala © Matthias Creutziger
S. 16: Über den Dächern Wiens © emb film
S. 17: Die Wiener Symphoniker im Musikverein © Wiener Musikverein Martina Draper,
Alexander Rüdiger beim Berggipfel © Alpinfilm
S. 18: Wiener Stephansdom © ORF Ronald Vaughan Filmproduktion
Winnetou und das Halbblut Apanatschi © ORF / Kineos
S. 19: Wiener Staatsoper © Michael Pöhn
S. 20-21: Donauinsellust © Alex Müller
S. 22: Gerald Fleischhacker in „Kabarett unter Sternen“ © Hubert Mican,
Woodstock der Blasmusik © Klaus Mittermayr
S. 24: Oper im Steinbruch St. Margarethen © Andreas Tischler
S. 25: Mei-Ani Chen © Nikola Milovic, Johanna Berki © ORF
S. 26: Grafenegg © Alexander Haiden
S. 27: Wolfgang Böck © VOGUS, Brenzenger Festspiele © Anja „Köhler
S. 28: Wiener Staatsoper © Wiener Staatsoper / Michael Pöhn
S. 29: Verstopfer © Barbara Palfy, Michael Schacht © Daniela Matejschek
S. 30: Adam Fischer © Thomas „Luch“, „Erlebnis Bühne“ mit Barbara Rett © ORF / Daniel Zanetti
S. 31: Juan Diego Flórez © Manfred Baumann
S. 32: Musikverein Wien © Christian Stemper / Wien Tourismus
S. 33: Christian Thielemann © Dieter Nagl, Goldenes Saal im Musikverein © Werner „Kmetitsch
Adventkonzert im Wiener Stephansdom © Roman Zach-Kiesling / „Hänsel & Gretel“ aus der
Volksoper Wien © Barbara Palfy / Volksoper Wien
S. 34: Franz Welsner-Möst © Julia Wesely, „Die Fledermaus“ in der Wiener Staatsoper © Wiener Staatsoper/
Michael Pöhn
S. 35: Kultur Heute Trio © ORF
S. 36: Green Wien © Samuel Traber
S. 37: Heinz Schirovsky © ORF
S. 38: Paul Jets © Natalie Grebe, Taschenrührer © ORF
S. 39: Böhmischer Prater 1930 © Franz Lobinger, Gasometer Simmering 1901 © ORF
S. 40: Schloss Murau © ORF, March © Tomas Huik
S. 41: Kärntner Straße/Staatsoper © ÖNB, Fritz Waendler © ORF
S. 42: Bad Ischl © ORF, Clemens Wenzel Fürst Metternich © ORF
S. 43: Gerald Fleischhacker – „Die Tellerdunst“ © Roman Zach-Kiesling / ORF
S. 44: Klaus Eckel © Volker Weitzel, Logo Kabarett im Turm © GuZZo GmbH
S. 45: Gery Seidl bei Bernhard Egger „Auf dem Roten Stuhl“ © Johannes Wahl
S. 46: Herbert Steinböck, Nadja Maleh, Angelika Niedetzky, Andreas Vitasek 2023 © ORF / Hans Leitner
S. 47: Plankenstein im inneren Salzammergut © MINA Pictures, Joana Mallwitz © Nikola Lind
Stift St. Florian © Werner Kerschbaummayr, Uschi Glas © LisaFilm, Peter Kraus
S. 48: © Mike Kraus, Dagmar Koller © Newmill / Peter Neumüller, Peter Turinni © ORF, Udo Jürgens © ORF
Mimi-Wunderker-Kabarett-Nachwuchspreis © Mimi Wunderker Kabarett Nachwuchspreis
S. 51: Ursula Strauss, Otto Lechner, Austrofile © Rania Mosler
S. 53: Podcast © ORF
S. 54: Prinz-Eugen-Reiterdenkmal © ORF, Historischer Sitzungssaal Parlament © Produktionsraum / ORF
Europäisches Parlament Straßburg © Europäisches Parlament
S. 55: Kathrin Stainer-Hummel, Heide Schmidt, Lou Lorenz-Dittlbacher, Heinz Fischer © ORF
S. 56: Lou Lorenz-Dittlbacher © ORF / Roman Zach-Kiesling, Reiner Reitsamer © ORF / Hans Leitner,
Wolfgang Geier © ORF / Günther Pichlkostner, Theresa Kulovits © ORF / Hans Leitner, Christine
Mayer-Bohusch © ORF / Hans Leitner, Elisabeth Vogel © ORF / Thomas Ramstorfer, Rafalla Singer
© ORF / Hans Leitner, Philipp Maivald © Hans Leitner, Alexandra Nöbauer © ORF / Roman
Zach-Kiesling
S. 58: Fritz Dittlbacher © ORF, Helma Poschner © ORF, Roland Adrowitzer © ORF, Julia Ortner © ORF, Peter
Fritz © ORF, Lou Lorenz-Dittlbacher, Reiner Reitsamer, Wolfgang Geier © ORF / Roman Zach-Kiesling
S. 59: Lou Lorenz-Dittlbacher © ORF / Günther Pichlkostner, Jakob Winter © Peter Rigaud, Lena Leibetseder
© Alexandra Unger
S. 60: Nationalratssitzung © Parlamentsdirektion / Thomas Topf
S. 61: Clemens Östiric © Sabine Hertel, Martina Salomon © ORF, Barbara Töth © ORF, Klaus Herrmann ©
ORF, Hubert Patetter © ORF, Maria Scholl © ORF, Anna Thallhammer © ORF, Andreas Koller © ORF,
Doris Helmberger-Hackl © ORF, Susanne Dickstein © ORF, Florian Assamer © ORF,
Gerold Riedmann © ORF
S. 62: Josip Broz Tito mit seiner Frau Jovanka © Imago
S. 63: Susi Nicoletti als Frau Carrié-Lamadon in „Hotel du Commerce“ © ORF
S. 64: Kommissar Rex © ORF/Beta Film, Karl Merkzt als „Mund“ © ORF
Roy Black und Evelyn Engländer in „Ein Schloss am Wörthersee“ © ORF/Lisa Film
S. 65: Hochwasser 2002 © Imago, Wolfgang Schüssel und Jörg Haider © ORF
S. 66: Maximilian Ronge © Pammerfilm
S. 67: Udo Protsch vor Gericht © APA/Jäger
S. 68: Fußball-EM 2008 © Imago
S. 69: Polizei Deportation durch Polizisten © Yad Vashem
S. 70: Ehemaliger Häftling bei einer Gedenkveranstaltung in Gusen © Imago,
Deutsche Invasion Russlands © Imago
S. 71: Österreichische Bauern gönnen sich eine Pause. © Imago
S. 72: Klimaforscher Daniel Huppmann auf den Spuren der CO2-Kompensationslücke © D5 Productions
S. 73: Die Vielfalt an Erfrischungsgetränken ist groß © Neulandfilm
Bergschuhe und Wanderstiefeln dürfen im Frühling nicht fehlen © Produktionsraum
S. 74: Knuspriger Heuschreckensalat © Langbein, Im Labor wird an Mikroben geforscht © Arte
S. 75: Güter werden rund um den Globus transportiert © Neulandfilm
Kaffee in Kapselform ist meist teurer © Neulandfilm
S. 76: Bobauer Josef Thauerböck beim Strohmachen © MINA Pictures
S. 77: Jaghornbläsergruppe © Papkefilm
S. 78: Stausee Mooserboden © AV Baby, Bischofsmütze © YDreamProduction
S. 79: Aufstieg zur Fritz-Plaum-Hütte © Mathea Holaus
S. 80: Meryn am Montag © ORF / GuZZo
S. 81: treffpunkt medizin – Gesundheitsmythen © ORF III
S. 82: Saisonales Gemüse steckt voll Vitamine, Mineral- und sekundärer Pflanzenstoffe © pixabay
S. 83: Physiker Werner Gruber 6 © KiwiTV, Thermometer © pixabay
S. 86: Ani Gülgün-Mayr © Thomas Jantzen
S. 87: Im Gewächshaus © Produktionsraum
S. 89: Plankensteiner Alm © MINA Pictures
S. 90: Gerhard Zauner in „Land der Berge“ © YDreamProduction
S. 91: Pauls Jets © Natalie Grebe
S. 92: Reiner Reitsamer © ORF / Roman Zach-Kiesling
S. 93: Lou Lorenz-Dittlbacher mit einer „Runde der ChefredakteurInnen“ © ORF / Günther Pichlkostner
S. 94: Hitler und Mussolini begutachten die Folgen eines Attentats auf Hitler © Imago
S. 95: „Klassik unter Sternen“ © Katharina Schiffl
S. 96-97: ORF-III-Teamfoto im Inneren 2024 © ORF / Roman Zach-Kiesling
S. 98-101: R. Buchbinder © Marco Borggreve, T. Drozda © Peter Rigaud, M. Echerer ©

Fabian Steppan, Daniel Froschauer © Julia Wesely, Paul Gessl © ORF /
Thomas Ramstorfer,
S. Haag © Kunsthistorisches Museum Wien, M. Hoppel © Jeanne Degraa,
H.-P. Haselsteiner © W. Hornold, J. B. Tito © Imago, J. B. Tito © Imago,
S. Kirchner © Payr, Martin Kusjé © Robert Fischer, B. Leidl © ORF / Hans
C. Leiter, F. Patay © VBW, Foto Christian Jungwirth, S. Pauly © Carolina Frank,
J. Rabinowich © Michael Mazohl, H. Rabi-Stadler © Peter Meierhofer,
J. Rachinger © ÖNB / Hauswirths, Rollig © Giannina Gava, Belvedere,
Bogdan Koscic © ORF / Hans Leitner, R. Scholten © Josef Polleros,
K. A. Schröder © Christopher Mavric, E. Sobotka © Anja Köhler, D. Spera ©
Sima Prodriger, G. Stocker © Ars Electronica Robert Bauernhansl, R. Villazón
© Dario Accola, W. Winkler © Sabine Stammayr, H. W. Wipplinger © Curiel
Morgensztern, A. Wabet © ORF / Thomas Jantzen
Grafenegg Unterzeichnung © Sebastian Philipp
S. 103: Donauinsellust © Alex Müller
S. 104-105: ORF- Lange Nacht der Museen © Hans Leitner
S. 106: Nestroy Gala © ORF / Günther Pichlkostner
S. 107: P. Aschauer © produktionsraum, E.-M. Breisch © ORF, N. Blecha © Tanja
Mantz, D. Brandstätter © Uppercut, F. Breisach © Johannes Zinner,
H. Bruckschweiger © splash productions, R. Carl © neulandfilm, L. Morgan
© neulandfilm, L. spurn © neulandfilm, M. Fischer © FISCHERFILM, S. Frei
© production office tv & event design GmbH, M. Pösl © production office tv
& event design GmbH, L. Fuchs © framearts e.U., P. Fuchs © Patrice Fuchs,
V. Gebirger © privat, R. Graf © Christian Kugler, P. Pleinitzer © Christian
Kugler, T. Hackl © David Tajada, M. Hechenberger, M. Fischer © Stefan Weninger,
M. Hengster © privat, M. Holaus © MATHEA FILM, T. Höll © Simon
Krimplstätter, L. Hofer © lothar hofer, D. Horswell Performance
Picture Entertainment, A. Reischl Performance Picture Entertainment,
H. Jochler Kramsch Portrait © Verlagshaus Hans Jochler GmbH, G. Kafka ©
Privat, R. Klinghöhr © TV5More, L. Klinghöhr © INTERSPOT FILM, Nikolaus C.
Klinghöhr © INTERSPOT FILM, Nils C. Klinghöhr © INTERSPOT FILM,
L. König © Stars & Talente Media GmbH, A. Krizmanits © privat, M. Peschina
© privat, C. Kugler © Christian Kugler, K. Langbein © ecowin, D. Liebhart
© Pammer Film, W. Winkler © Pammer Film, T. Macho © FOR TV, M. Maier ©
Martin Maier, U. Maurer © privat, M. Mellacher © Richard Großschädl, W.
Müller © Werner Müller, P. Kray © Kiwi TV, B. Stöckl © Kiwi TV,
C. Neumüller © privat, W. Niedermayr © privat, S. Ninaus © RANFILM,
M. Ninaus © RANFILM, C. Papke © Felix Grünischloß, G. Pfeiffer © Degnfilm,
Mucky Degn-Staudacher © Degnfilm, M. Pichl © Scarlati Arts, D. Pochlatko
© epo-film, R. Pockstener © privat, T. Friding © Lotus-Film, E. Prohl © proell
film, K. Rendl © ORF, E. Reischl © privat, C. Riba © privat,
W. Rosam © Ian Elm, M. Zimmermann © PopUp Media, C. Ruff © Tim
Cavadini, H. Scherz © privat, W. Scherz © privat, H. Schönesegger © privat,
M. Schönesegger © privat, A. Schukoff © Schukoff Film, N. Schukoff © Schukoff
Film, P. Schwinger © FFP, H. Staudacher © Alexander Krims, S. Sternad
© privat, W. Tonninger © privat, A. Turnheim © Yasmina Haddad, H. Ursin ©
HEY-J.J. Vaughan, M. Voglauer © WMA Film, P. Wagner ©
Peppo Wagner Filmproduktion, M. Weinmann © Werner Krug, B. Werany
© privat, M. Widter © standlaufbild, S. Wolner © redmonster, D. Zanetti
© privat

Auftraggeber

ORF III Kultur und Information

Peter Schöber

Kathrin Zierhut-Kunz

Hugo-Portisch-Gasse 1, 1136 Wien

Redaktion

Marlene Berger

Dara Figler

Ruža Holzhammer

Manuel Rossmann

Kerstin Scherz

Lektorat

Susanne Berndt

Grafische Gestaltung

designfrenz

Druck

ORF-Druckerei

Stand 13. Februar 2024, Änderungen vorbehalten.

Aktuelle Informationen zum Programm von
ORF III Kultur und Information erhalten Sie
unter presse.orf.at und tv.orf.at/orf3.

Die ORF-TVthek (**TVthek.ORF.at**) stellt alle
ORF-III-Sendungen, für die entsprechende
Lizenzrechte vorhanden sind, als Live-Stream
und als Video-on-Demand bereit.

